

+H

corpus: ReF.RUB

language-area: südrheinfränkisch

language-region: westmitteldeutsch

language-type: mitteldeutsch

genre: T

medium: Druck

time: 16,1

reference: Seite, Zeile

corpus-sigle: F229, IV-Cd-T1, D

text: Ain Newgeordnet Rechenbiechlin auff den linien mit Rechenpfennigen

text-author: Jacob Köbel

text-type: P

assignment_quality: Z1

hoffmann_wetter_nr: 717

library: Bayerische Staatsbibliothek

library-shelfmark: Res/4 Math.p. 175x

date: 1517

place: Oppenheim

text-place: -

printer: Jacob Köbel

edition: -

size: -

language: fnhd

literature: -

notes-transcription: hochgestellte Angaben für Hundert {C} und Tausend {M} sind Majuskeln: aufgrund der Codierung sind sie hier als Minuskeln realisiert; \{}&1 = Hinweisfunktion (= zeigende Hand); \{}&2 = schlaufenförmiges Zeichen, das einer {8} oder einem griechischen Theta ähnelt, steht für die Währungseinheit 'Pfennig' (s. 05r,02b); \{}&3 = Zeichen, das einer Mischung aus einer überhöhten Minuskel {e} und einem kleinen kursiven {l} ähnelt, kürzt eine (Maß-)Einheit oder Zahl, in Verbindung mit anderen Zeichen (s. 05r,03a); \{}&4 = Maßeinheit Pfund (Gewicht) (s. 05r,08b); \{}&5 = Zeichen, das einem kursiven {j} ähnelt, vermutlich Zahlzeichen 'Ein Halb' (s. 05r,24; 09r,21); \{}&6 = Zeichen, das einer durch einen Bindestrich verbundenen '96' ähnelt.; \{}&7 = Zeichen (sieht aus wie {z}) für auslautenden Nasal ({m}, {n}); ab 906r,01 wurden Bruchzahlen mit lat. Zahlen abgedruckt. In Ermangelung einer geeigneten Kodierung schreibt das Transkript Zähler und Nenner hintereinander durch Spatium getrennt und kommentiert anschließend; stehen mehrere Bruchzahlen hintereinander, wurde ein senkrechter Trennstrich abgedruckt: dieser wird nicht gesondert kommentiert; ab 906r,01 steht {lb/}: Strich geht durch beide Oberlängen, deshalb ist nicht genau zu sagen, ob es sich nicht auch um einen breiten Nasalstrich handeln könnte und wenn, wo genau er anzusetzen wäre - Kürzung steht für die Währungseinheit Pfund (s. 05r,05a); steht {ß} allein, kürzt es 'Schilling'; z.T. illustrierende Abbildungen: schematische Darstellungen einer Rechenbank, die einer Tabelle mit Zeilen und Spalten ähnelt. In der Kopfzeile jeder Spalte wird gewöhnlich angegeben, um welches 'banckir' es sich handelt (z.B. 901r,18: 'I. Banckier.' in der ersten Spalte, 'II. Banckire.' in der zweiten Spalte usw.); Das Transkript kommentiert den Abdruck dieser Rechenbank in der vorhergehenden Zeile, gibt an, wie viele Zeilen die Abbildung in der Länge ungefähr einnimmt und über wie viele Spalten sie verfügt. Die genaue Position der 'Rechenpfennige' wird nicht angegeben.

abbr_ddd: KoebRech

extent: FnhdC: -; compl: komplett

extent-size: FnhdC: -; compl: 25.818 WoFos (davon 719 während der Transkription als 'fremdsprachlich' markiert)

@H

F229-901r,01 Eyn Neüw Rechenbüch

F229-901r,02 lein . Vff den Linien vnd Spacien / Mit den Rechenpfennigen : Ytzo : zuo dez Zwey

F229-901r,03 ten male/ Mit viln Zuosetzen / guoten Leren / vnnd Exempeln / Zuo Oppenheym Geordent Vnd
 Getrückt . PYTHAGORAS . Der sagt für war . All dingk / durch Zal werd offenbar Drumb / seh mich an / verschme
 mich nit Durch leß mich vor / des ich dich bit Vnd merck / zuom anfangk / meine leer Zuo Rechens Kuonst / dardurch
 dich keer Bist u gelert / so besser mich Wo ich geyrt / straff tuogentlich . Rechenbanck . IN Zal / in Maß / vnd in
 Gewycht . All ding von Got sein zuo gericht . Clerlichen Salomon das sagt On Zal : on Maß / Got nüt behagt Beschrybt
 vns auch Sant Augustin Vnd mandt vns fleißlich in de{7} sin Sich sol kein mensch nit vndersten Kein goetlich weltlich
 kunst begen On Rechens art durch ware zal Bewert ist das in manchem val Ein mensch dem zal verborgen ist Leichtlich
 verfürd der wirt mit list Diß nym zuo hertzen / bit ich ser Vnd yder sein Kynd Rechen ler Wie es gein Got vnd welt sich

halt So werden wir in Eren alt . Amen . Allen Liebhabern / Artlicher / Subteiler Künsten / Wünsch ich Iacob Koebel(diesser zeit Statschreiber zuo Oppenheim) hye Frydliche vnd dort Ewigklich bey alle{7} Hymelischen heere zuo leben / Mit vnderthenig

F229-901r,04 lichem erpietten / aller moeg

F229-901r,05 lichen Früntschafft zuovor bereit . Lyebe Herren / Guotten Fründ vnd Gesellen Vieln menschen wol zuo gefallen(als Demostenes sagt) ist schwere Solchs ist auch vrsach / das manger Hoch gelerter Mann / sein Leben stilschweygend / verschlyssen vnd hyngangen hat / vnnd noch geulgt der meinungen Plutarchi / der ant zeigt / das der Stilschweigende seyner rede / nit vrsach geben doreffe . Aber Sophocles sagt / Dz durch Schweigen / viel Hübscher ding / hynderhalten wer

F229-901r,06 den / Deshalb Schweigen nit alweg nütz / noch zuo loben . Vnd wiewol ich / mit diessem meine{7} Zweiten Rechen

F229-901r,07 büchlein / vieln menschen on gezweifelt : mißuallen werde / vnnd sunderlich den Neydigen Onuerstendigen / darzuo denen / die wenig wüssen / vnd dasselbig dannoch helen / nyemant zuo nuotz noch guot kommen lassen / oder icht zu ler

F229-901r,08 nen / günstigen / als ob sie alle ding allein wüssen / vnd ver

F229-901r,09 steen solten / gedencken / Aber onangesehen dasselbig / wil ich vmb bit / vieler / meiner Herren / Fründ vnd Gesellen mein vor geordent Rechenbüchlein / Das ich dem Erenuesten Dietherichen Kemerern zuo Wormbs / genant von Dalburgk / Zuo seinem Hewßlichen gebrauch Rechens / zuo Haußstewer geschenckt habe / Ytzo Meren / Bessern / Vnd viel hübscher Lere vnd Vnderweisung / Durch lei

F229-901r,10 chte antzeigung vnd Exempel / in Gantzen vnd Gepro

F229-901r,11 chen zalen(doch mittelmessig / vnd den an genden Rech

F229-901r,12 nern) weiter dann vor gethon / zuo setzen / an tag pringen / vnd durch den Truock auß geen lassen / Vffdasz die selben vrsach haben / ferrer zuo lernen / Auch das die Kuonstreichen Hochgelerten bewegt / das gebrechlich oder über sehen darin / brüderlich zuo Straffen / Bessern / vnd die begeren

F229-901r,13 den fleissiger zuo vnderrichten / yre Künste dem Leyen nit bergen / auch nit über die achseln an zu sehen / noch mit ney

F229-901r,14 digen zenen zuo nagen / Sünderlichen diesse nützlich kunst / der zale / on die kein ander Kunst noch Goetliche wercke / vollkommen sein moegen . Dan Plato gebeüt / das mann vor allen dingen / die Kynder vnd lungen / dye zale vnd Rechen leren solle / So on die zale weder Gemeiner noch Eygner nuotz / oder güter Regirt oder wol gehandelt wer

F229-901r,15 den moegen Der selb Plato ward auch gefragt / Warunb ein Mensch das aller Veruüfftigst vnd Weysest dir vff Ertrich were / Antwort er / darumb das es erkantnis der Zale het vnd Rechen künt / Isidorus sagt / Nym hyn die Zale von den dyngen / so vergeen sie / vnd ist kein vnder

F229-901r,16 scheidt zwischen den Vnzernüfftigen Dyeren vnnd den Menschen / dan / das die Menschen erkantnis der Zale haben 7cer . Deßhalbe die kunst Rechens / billich vor an

F229-901r,17 dern künsten(Die auch on sie nit vollkommen erscheinen moegen) zuo loben / vnd für zu setzen / Vffdas wil ich nuon / vor Anefangk meynes Rechenbüchleins / seynen Inhalt durch das Registerlein ant zeigen vnd offenbaren / Noch zale der bletter . Das Register diß Buchs volgt ZVm Ersten / solt u wüssen / das diß Rechen

F229-901v,01 büchlein in Fünff Teile vnderschyden ist . Das erst Teile helt yn die Vorrede / darin begrif

F229-901v,02 fen sein drey Lere / vnd hebt sich an ann dem Ersten plat Die Erste lere / Zeigt an die Teütsch zale / wie die durch Syeben Buchstaben / Beschryben / Erkant Gelert / vnd Verstanden werden mage / Am Ersten plat . Die Ander Lere / vnderweist dich verstentlich / Wie du die Zeyfferzale / Schreiben Lesen / vnd versten solt . am ii . Die drytte Lere / Zeigt an etlich Figuren / vnd tzeichen / wie man die Müntz / GewychtMaß 7cer . schreiben / auch sunst vielerlei Kauffmanschafft erkennen sol / am v . plat . Der Anfangk diß Rechenbüch

F229-901v,03 leins helt in Acht Vnderscheid . vnd hebt an am viii . plat Der Erst Vnderscheidt / Gibt antzeigung / Wie man die Rechenbanck mit yren Banckiren Machen vnd Erken

F229-901v,04 nen solle . Am viii . plat . Der Zweit Vnderscheid / Vnderricht / die Beteütung der Linien vnd Rechenpfenning / so daruff gelegt werden viii . Der Drit Vnderscheid / Gibt / erkantnis der Spacien vnd Feldung / zwyschen den Linien . am ix . plat . Der Fyerde Vnderscheid / Bericht dich der Beteütung der Linien vnd Spacien / so du dein fynger darvff setzest ix Der Funffte Vnderscheid Ermant dich alweg die fyrd Linig zuo zeichen / vmb erkantnis dz sie Tausant beteüt xi Der Sechst Vnderscheid / Warndt dich / das du nit v . Rechenpfenning / vff einer Linien / Oder zwen in eynem Spacium ligen solt lassen . am xi . plat . Der Sybent Vnderscheid / Leret dich ein groß Sum vff die Linien vnd Spacien vnderteilen . am xi . plat . Der Acht Vnderscheid . Vnderricht dich / wie du ein yde zale die vff den Linien vnd Spacien leit / zusammen rechnen vnd miteinander aus sprechen solt . am xii . plat . Im Zweiten teyle dyß Rechen

F229-901v,05 büchleins / werden an gezeigt / vnnd zuuersten geben / die Algorischischen Species / vnd hebt an am xiii . plat . Numeracio . Heist Zalung Am XIII . Plat . Addicio Zusammenlegen XIII . Subtractio Abzyhen XV . Duplatio Zwyfachmachen XVI . Mediatio . Halbmachen . XVII . Multiplicacio Mangfaltigung . XVIII . Diuisio Teylung XXIII Progressio Fürzelung XXV . Radicun extractio Vßyhung der wurtzen . XXVII . Der Pythagorisch Tisch Am XVIII

. plat . Das Dryteile diß Rechenbüch

F229-901v,06 leins / Helt in die Regel de Try . mit yren erclerungen vnd Bewerungen . vnd hebt an am XXVIII . plat . Die Regel de Try . am . XXVIII . plat . Eyn Frag verkert in die Regel zu setzen . am xxxi . Bewerungen der Rechnungen / so vß der Regel de Try geschehen . am XXXI plat . Das Fierde teile diß Rechenbü

F229-901v,07 chleins / Gibt Vnderrichtung / wie inn den Geprochen zalen / die Rechnung zu Orden / vnd dardurch zu rechnen vnd die Fragen vff zu loesen . vnd hebt an am XXXII . pl . Wie mann in geprochen Zalen Addiren oder Summi

F229-901v,08 ren solle . am XXXIII . plat . Gebrochen zalen : wie die von einander oder Ab getzogen werden sollen . am XXXIII . plat . Zwüfältig machen / wie das in einer ygklichen Geprochen zale geschehen solle . am XXXV plat . Wie ein yde Geprochen zale / halbert / oder halb gemacht werden solle . am XXXV . plat Manigfaltigen / Multipliciren / oder Meren / Wie das in geprochen zalen geschehen solle . am XXXV . Wie mann Geprochen zalen Teilen solle . XXXV . Wie ein yder Bruch Gemynnert werden solle . XXXVI . Die Erst Regel / do die Erst zal geprochen / vnd die mit

F229-901v,09 telst vnd lest gantz ist / wie do mit in Rechnung / durch die Regel de Try gehandelt werden solle . am XXXVII . Eyn Gemein Regel / vff alle Bruch dienend . XXXVII . Die Ander Regel / gibt vnderweisung / wie die Frag ge

F229-901v,10 rechet werden sol / Ien der die erst vnd mittelst zal gantz / vnd die lest zale gebrochen ist / wie man die entscheiden vnnd rechnen solle . am XXXVIII . plat . Die Drit Regel Sagt / von denen Fragen / darinne / die erst vnd leste zal gantz / vnd dye mittelst gebrochen ist Wye man die Rechen solle . am XXXVIII . Die Fierd Regel / So die erst vnd lest zale geprochen ist vnd die mittelst gantz / was dann / do mit gehandelt vnd wie das gerechet werden solle . am XXXVIII . Das Fünfft vnnd Leste Teyle dyß Rechenbüchleins / Zeigt an etlich Regeln / Fragen vnd Exempel / die vß der Regel de Try getzogen / deren ein teil verkert / vnd auch sunst inn andere wege geordent vnd gerechet werden . Vnd hebt an / am XXXVIII . plat . Die Verkert Regel zu Latin Conuersa genant / mit yren Exempeln von Brotbacken vnd anderm . XXXVIII . Die Regel von Sechs zalen / oder de Try doppel genant mit yren Exempeln / Wie der Kauffman dem Furman sein ware zu furen verdingt / vnd anders . XXXIX . Die Regel von Fünff zalen / mit yren Exempeln Ierlich

F229-901v,11 es gewins / vnd anderm daruff geordent . XL . Gesellschaft der Kauffleut / in gemeiner handelung mit Rechnung des gewins eins yden in gelegten gelts . XL . Ein ander gesellschaft / der Kauffleut / mit zuolegung des gelts / noch der in gelegten zeit / den gewin gerechet . XLI . Von Teilung / in Erbschafften / Gesellschaften / Kau

F229-901v,12 fen / Verkauffen vnd andern hendeln . XLI . Ein Exempel vff ein geordent Testament / zwyschen ey

F229-901v,13 ner Mutter / vnnd yren Kyndern . am XLII . Von Müntz wechsseln . am XLIII . plat . Von Würtz Kauffen . am XLIII . plat . Von Belonung verdingter arbeit / eins fyereckigten ge

F229-901v,14 mauwerten Thurns . XLIII . Ein gedyng ein Mauwer zuo machen / wie das gerechet vnd betzalt werden solle . am XLIII . plat . Regel der Warsagung / mit dreien Exempeln / dardurch du lernen magst / einem yden zu sagen Wie viel er gantz gelt in seinem Seckel oder Sinn habe . am XLIII . plat Eyn ander Regel War zu sagen wie vvel einer Gelts in seiner Taschen oder Synn habe . am XLV . plat Hie mit hat diß Registerlein sein ende erreicht . Anno M.CCCCC.XVII. Merck vnd behalt alletzeit in Gedechnis / das die kuonst Rechens / nit allein / sunder auch sunst ein yde Kunst vnd Lernung / Leichtlich vergessen vnd vß Gedechnis syncken / wo sie nit Teglich geübt vnd gepraucht werden / Vff dz bedenck den gemeinen Teglichen Spruch Iulij . des Er

F229-901v,15 sten Roemischen Kaysers / Das der Gebrauch vnnd die übung / Mayster einer ygklichen Kuonst seyn / vnd eynes ygklichen dings / Darumb übe vnd fleisse dich in diessez Rechenbuchlein / So wyrst u Kuonste / Nuotz vnd Luoste / darauß empfangen / Vnd wollen nuon zum anfang der Vorrede vnd yren Inhaltenden Leren schreyten . SO ich bedachte / das diß Rechenbüchlein / den angenden Rechnern gemacht / deßhalb mere fleiß darzuo not / dz kein zale oder zweyfelhaffter Syn noch wort darinne versetzt / noch ongerechte erfunden / Auff das / der / solchs zuo lernen an gefangen / nit yrrer / noch onlüstig werde / hab ich diessen Truock / noch seiner volnendunge / wyderumb durch lesen / Vnd was ich von verkerten / on

F229-901v,16 rechten Buochstaben vnd zalen / die von eilung des Setz

F229-901v,17 ens / Trüekens / vnd Nochlesens / übersehen / versetzt oder vßgelassen sein / hiernach eigentlich / an welchem Blat / vnd in welcher Zeile / sich das begeben / oder gefelt wor

F229-902r,01 den an getzeygt vnd Trüeken lassen . // Ite{7} wo an diesse{7} bletlein / vorn an einer zeilen ein hend

F229-902r,02 lein sted also {1} da hab acht vff / das ander versteest du von dir selbs wole . Item An dem I . plat vff der andern seiten / in der dryten zeiln / sted ein i in dem wort beteüten solt eint sein . Item An dem III . blat / vff der ersten seiten / in der XXII . zeiln stet ein n vor ein u in dem wort drewtausant . Item An den V . blat . vff der andern seiten in der VI . zeilen / stet ein r vor ein t in dem wort Müntz . Item An dem VI . blat / in der XII . zeiln / stet ein i vor ein e . vnd in der XXI . zeiln ein t vor ein en . in dem wort Item . Am selben blat / in der XXVi . zeiln / stet ein c vor ein e in dem wort Item . Item An de{7} X . blat / in der V . zeiln / stet ein r vor ein e in dem wort fierd . Am selben blat / in der XV . zeiln / gebrist ein st in dem wort nechst . Item An dem XII . blat / vff der andern seiten in der XV zeiln / stet ein y vor ein x in dem wort Exempel . {1} Am XIII . blat / in der IX . zeiln / stet VI . sollen VII . sein . Am selben

blat / vff der andern seiten / in der lesten zeiln on ein / stet ein t vor ein r / in dem wort vnder . Am selben blat / in der lesten zeiln / im lesten wort / soll das i zwischen dem e vnd dem n sten / vnd dein heissen . Item Ann dem XV . blat / vff der andern seiten / inn der XVII . zeiln / stet ein i vor ein n / im wort Rechenpfening . Ien der XXIII . zeiln desselben blats / stet ein n vor ein u in dem wort spacium . {1} Aen de{7} XX . blat / vff der andern seiten / in der XXIX . zeiln / stet hundert vnd acht {2} . sol achthundert {2} . heissen . {1} An dem XXI . blat in der Rechenbanck / vff de{7} drit F229-902r,03 ten Banckit / solle der Rechenpfening zwischen der zweyten vnd dritten Linien / inn dem selben spacium nit lygen / sunder in das spacium zwischen die dryt vnd fiedr linig gelegt werden / also / das er Funffhundert / vnd nit Funffzigk beteut . Item An den XXII . blat vf der andern seiten / in der XXII . zeiln / ist des ersten ein zuo viel . Item An dem XXIII . blat / vff der andern seiten / in der zweyten zeiln / stet ein u vor ein n in de{7} wort machen . In der III . zeilen stet ein e vor ein c / in dem wort Rech F229-902r,04 enpfening . {1} In der XXVIII . zeiln an dem selben blat / sten CC . g{3} sol F229-902r,05 len CCXIII . g{3} . sein {1} An dem XXV . blat in der Rechenbanck / ist das Crützelein / vff die Fünfft Linig gesetzt / ist / noch auß F229-902r,06 weisung des Funfften vnderscheyts / onrecht Dan es soll alweg vff die Fiedr linig gemacht werden / Des halb solt u auch die oerberst linig vnd die fier rechenpfen F229-902r,07 ning darauff in dem ersten Banckir / vnd den rechen F229-902r,08 pfening darunder ym spacium im zweiten Banckir gegen der lincken hant vff heben / hynwegk thuon oder vß tilgen / dan das alles sol nit vff der rechenbanck steen . Item Am XXVIII . blat / in der XIII . zeiln stet / dz / sol dar / heissen . Vff der andern seiten / in der zweyten zeiln / sol ein uo vor ein ü sten inn dem wort ruogen In der III . zeiln gebrist ein h in den wort rechenbüchlein In der XVI . zeiln ist dz oe / in den wort vff zuo loesen versatz . {1} Am XXX . Blat vff der andern seiten / in der VII . zeiln stet LX . sol XL . sein . Item Am XXXIII . blat / in der XXVI . zeiln / ist ein e zuo viel / in dem wort einer . {1} An dem XXXV . blat / in der IX . zeiln / stet LXXVI . sol LXXVIII . sein . {1} In der XI . zeiln stet CXV . sol LXV . sein . Ien der XXIX . vnd XXX . zeiln / sol das wort Nenner Zeler heissen . Am selben blat / vff der andern seiten / in der X . zeilen stat der das sol oder heissen . In der XXVII . zeiln / stet ein c vor ein t in den wort wirt . In der lesten zeiln / stet manfaltigt / heist manfaltigt . {1} An dem XXXVIII . blat / sol die VI . zeile also steen vnd mittelst gantz / vnd die lest zal gebrochen ist . In der XXV . zeiln / sten III . sollen IIII . sein Ien der XXVII . zeiln / sten XIII XLII sollen XIII XLII sein . {1} Am XXXIX . Blat vff der andern seiten / in der XIII vnd XV . zeilen / stet XXX . sol XIII . sein . In der XVI . zeilen stet III XXV sol III XIII sein . In der XX zeiln / nach de{7} 7c . magst u zuo besserm ver F229-902r,09 stant also schreiben(Als ob diß die Frag were) Wie viel dan CXX . Reinisch g{3} . Vngerisch g{3} . wert weren Diß Frag stel in die Regel . XXXI . CXX . XXVI Machs noch der Regel de Try . So findest u dz CXX . Renisch g{3} . c . vnd XX XXXI Vngerischer g{3} . wert seyn / So aber ein Vngerischer g{3} . besser dan XXXI . a lb- . were / so findest u den wert des Reinischen golts auch mynner . {1} Am XLI . blat / in der XIX . zeiln / stet also / vnd was darauß kombt in die mitt diesser frage orden / Vnnd sein doch dornoch in dem Exempel / die drei zale ann das end gesetzt / Solchs laß dich nit yrrn / dieweil die mittelst zale : des endes : alwegen durch die lest / oder die lest durch die mittelst gemangfaltigt sol werden . {1} Am XLII . blat / inn der XXI . zeilen / stet lb- . sol a lb- . heysen . Am XLIII . blat / in der VII . zeiln / stet ein b sol ein h inn dem wort schreib / sein 7c . Dem nach hab selber desto fleissiger acht vff deine Re F229-902r,10 geln vnd Lernen die ich dir in diessem Rechenbüchlein ge F229-902r,11 satzt habe / das du dein Rechnung darauff gründeest / vnd welch Frag vnd Exempel sich den selben nit vergleichen gib keinen glauben / sunder glaub mer den angetzeigten kunstlichen leren / vnderweisungen vnd regeln / dar durch du die selben Exempel vnd alle dein Rechnung Recht F229-902r,12 uertigen vnd Beweren solt . Die Vorrede dis Rechenbuochs Die Erste Lere der vorred / vn F229-902r,13 derricht dich / Wie du die Teutsch zale Lernen vnd Er F229-902r,14 kennen solt . Die weile diß Rechen F229-902r,15 büchlein / Dem gemeinen Leien zuo guot vnd nuotz(Dem die Zeyffertzale am er F229-902r,16 sten zuo lernen schwer) durch die gemein Teutsch zale / zuo Trücken fürgenomen Wil ich zuom Ersten / in diesser ersten Le F229-902r,17 re / dieselb Teütsch zale / So vff etliche Buochstaben auß dem A b c verordent sein / hie antzeigen vnd ercleren / Wie man die Schreiben / lesen / vnd Versteen solle . Ven dem noch / in der zweiten Lere diesser Vorrede / die Zeiffertzale zuo vnderweisen / auch vor mich nemmen . In der Drytten Lere / wil ich die Figuren vnd Zeichen / auch erkantniße etlicher Müntz / Maß / Gewicht / Ven sunst allerley kauf F229-902r,18 manschafft vnderrichten / vnnd ee ich zuo den anfangk der Rechnung schreit offenbaren . Vff das / obe ein Iunger / icht in diesse{7} Büchlein lernt / dar durch er ander Rechen F229-902r,19 büchlein zuo lesen vnd lernen auch luost gewünne / vnd die selben villeicht an etlichen enden / mit Zeiffern geordent weren / Auch das er Zal / Maß / Gewicht / vnd gestalt vielerlei Kauffmanschafft / hierin vnd sunst angetzeigt / bericht vnd verstant habe / vnd von seiner onwissenheyt vnd onuerstants halb / nit onlüstigt / vnd von diesser edeln nuotzbarlichen kunst des Rechens absteet / sunder begirig zuo lesen / lernen / vnd zuo üben / fleißig werde / vnd

bleibe . Nuon solt u zuo den Ersten Lernen vnd wissen / Das Syben Buochstaben auß dem A b c / do mit allezale zuobeschreiben / verordent sind / Nemlich I V X L C D M . // Item Ein I beteüt Eins . Ven II beieuten Zwey . 7c . Vnd werden nymmer über Fyer I beieinander inn eyn zal gesetzt . Also I II III IIII . Item Ein V beteüt Fünff . Item Ein X beteüt Zehen . Vnd ein I gesatz vor dz X gein der lincken hant / benimbt dem X eins ab / als IX das beteüt newn Vnd her widerunb Ein I gesatz bey ein X geyn der rechten hant / gibt dem X . eins zuo also XI das beteüt Eylff . Item ein L beteüt Funffzig . Vnd wie von dem X gesagt ist . also solt u es auch versteén mit dem L Also / So du dem Buchstaben L ein X gegen der lincken hant zuo setzest / So benymbt es dem L zehen ab / vnd be

F229-902r,20 teüt Fiertzig / als hie XL . So du aber de{7} L ein X gegen der rechten handt zuostelst / so gibt es im Zehen zuo / vnd beteüt Sechtzig / als hie LX . Item ein C bedeüt Hundert / Vnd so du ein X gegen der linckenhant / dem C zuosetzest / So benimbt das X . dem C Zehen ab / vnd beteüt Neüntzig als hie XC . Es werden auch nymmer über Fier C zuosammen gesetzt als hie / CCCC . vnd beteuten Fyerhundert . Du magst die Hunderst zale / also schreiben . jc ijc iijc iiijc Vc . Vjc Vijc Viijc jXc Xc . 7c . Item Ein D beteüt Funffhundert . Vnd wan man de{7} D bei die linck handt ein C zuosetzt / benimbt im das C hundert ab / als hie / CD vnd beteüt Fierhundert . So du auch Funff / Sechs / Sybenn / Acht / 7c Hundert schreiben woldest / moegst u der maß schreiben / Als DC das beteüt Sechshundert . DCC beteüt Sybenhundert DCCC bedeüt Achthundert 7c . Vnd also für vnd für / wie es mit andern zalen gehalten wirt / magst u die auch schreiben vnd lesen . Item ein M beteüt Tausant / vnd wirt gemeinlich al

F229-902r,21 so gemert jm . ijm . iijm . iiijm . vm . vjm . vijm . viijm . jxm . Vnd wie oben von etlichen Buchstaben der zal gesagt ist also solt u auch von dem M versteén / Wan so du ein C dem M zu der lincken hant zuo setzest / so benymbt es dem M hundert ab . als hie / CM das beteüt Newnhundert Der maß magst u für vnd für / alle zale / mit ob genannten Buochstaben schreiben / vnd wo du die gescriben findest dem nach lesen vnd außsprechen . Eyn gemeyn Regel . // Du solt inn allen Zalen der ob gemelten Buchstaben diesse gemein Regel in gedechtnis stellen / vnd also Wan du einem Buchstaben / der ein grosse zale beteüt / ein buch

F229-902r,22 staben der ein cleiner zale beteüt dan der selb buchstab ge

F229-902r,23 gen der lincken hant fürgesetzt hast / So mynnert er / des selben groessern buchstaben zale / so viel des kleinen buchsta

F229-902r,24 ben beteütung mynner ist / Setzt u aber den buchstaben der cleinern zale / zuo der rechten hant / des buochstaben der groessern zale / so gibt er im so viel zuo / als der selb clein buch

F229-902r,25 stab zal in ym helt / als du hieoben gelernt / vnd durch Ex

F229-902r,26 empel vnderwysen bist . Die Ander Lere der Vorrede / wirt dich grüntlich vnderweisen / Wie du die Zeifferzal Schreiben / Lesen / vßsprechen vnd versteén solt . Nuon wil ich / meinem ver

F229-902r,27 heiß noch / Wie man die zale / die mit sün

F229-902r,28 derlich figuren /(die der gemein mann Zeiffern nendt) schreiben solle / lernen le

F229-902r,29 sen / vnd versteén / Mit einer nochuolgen

F229-902r,30 genden Tafeln / Ien welcher Tafel / die zale der obgemel

F229-902r,31 ten Buchstaben / vnd auch die zale der Zeiffern / wie dy sich zuosamen vergleichen / vnd was die beteuten / verstent

F229-902r,32 lich angezeigt werden . Zuom Ersten solt u wissen Das Newn beteütlich Figuren sein / vnd ein Zeiffer / dar durch alle zale / onentlich / gescriben / gezelt / vnd außgesprochen werden moegen / Vnd sein also gestalt / 1 2 et rum 5 6 7 8 9 0 / vnd ist das 0 die zeiffer / die nichts beteüt . Sunder gibt sie den andern figuren ein stat / durch welche stat sie ir beteütung empfahen . Vnd sollen diesse figuren vnd zey

F229-902v,01 fer / noch rechter kunst vnd art / von der rechten hant an

F229-902v,02 gefangen / gezeelt / vnd gescriben . vnd gegen der lincken geendet werden / also / 0 9 8 7 6 5 rum et 2 1 noch art der Arabischen oder Hebrayschen / Vonn denen auch diesse kuonst entsprungen ist : Aber diesse Figuren / Zeiffern vnd Zale / Sol man von der lincken hant / gegen der rechten hant aussprechen vnd nennen / vnd nit von der rechten hant gegen der lincken / als sie gescriben worden seyn . Nuon solt u yre beteütis also versteén . Ein ygklich der ob gemelten figuren / oder zeyffern / So dye an die erst stadt : bei die recht handt : ge

F229-902v,03 satz oder gescriben wirt / so beteüt sie sich selbs / einmal / wirt sie aber dornoch : gegen der lincken hant : vnd an dis zweit stat gesetzt / So beteüt sie sich selbs zehen male / An der dritten stadt / beteüt sie sich selbs hundert male . Ann der fierden stat / beteüt sie sich selbs Tausant male / Ann der funfften stat / beteüt sie sich selbs zehentausant male An der sechsten stat : beteüt sie sich selbs hundert tausant male / Ann der sybenden stat / beteüt sie sich selbs tausant tausant male 7c . Vnd also ein igklich figur : so sie fürbas gesetzt wirt / gegen der lincken hant / beteüt sie sich selbs alweg / zehen mal mere / dan die nechst figur oder zeiffer / die vor ir vff der nechsten stat : gegen der rechten hant stet Du solt nit vergessen / Das alweg / die nechst figur oder zeifer bei der rechten hant / die erst ist / vnd die nechst bey der lincken hant / die lest figur genant wirt / Drumb solt du auch alweg / bei der rechten hant anheben / vnd gegen der lincken hant zelen . Des alles zuo besserm verstant / nym diß Exempel . Nym vor dich die figur 1 vnd setz sie bei die recht hant / vff die erst stat / so beteüt sie sich selbs ein mal / dz ist Eins / Dor

F229-902v,04 noch / nim die figur 2 vnd setz sie noch eim / gegen der lin

F229-902v,05 ken hant / vff die zweit stat / So beteüt sie sich selbs zehen mal / das ist zwentzig / dan zweimal

zehen ist zwentzick . vnd steet also / 21 . vnd sein die zwo figuren zuosamen gerechet einundtzwentzick . Noch dem / setz die figur rum gegen der lincken hant vff die dryt stat / so beteut sie sich selbs hun

F229-902v,06 dert mal / das ist fierhundert / vnd stet also rum21 vnd beteu

F229-902v,07 ten die drei figuren zusammengerechet / fierhundert zwen

F229-902v,08 tzigk vnd eins / Dem noch schreib die figur et an die fyrd stat gegen der lincken hant / so beteut sie sich selbs Tau

F229-902v,09 sant male / das ist drewtausant / vnd stet also etrum21 vnd die fier figuren zuosamen gerechet / beteuten drewtausant fierhundert zwentzick eyns / Dem selben noch / Schreib aber gegen der lincken hant / vff die funfft stat / die figur 6 so beteut sie sich selbs zehentausant male / das ist Sechtzig tausant vnd stet also 6etrum21 vnd beteut die zale zuosamen / drewundsechtzigtausant / fierhundert / zwentzick eyns / Vnd magst also gegen der lincken hant / alle geschryben figuren vnd zeiffern onentlich zelen / rechnen / vnd vßsprechen . Hie bey solt u mercken / das du vff ygklich Tausant eyn Punkten setzen solt / do bei behend gemerckt vnd verstan

F229-902v,10 den werd / welch figur oder zeiffer Tausant beteut / De{7} noch / wie die nochuolgend figure / mit den zeiffern vnnd irem inhalt außweiß . Antzeigung / Wie die Zeifferzal zuo schreiben / vnd zuo lesen sey . {1} Die Linck hant Die Lest Stat . 2 . Tausant / Tausant mal / Tausant . rum Hundert Tausant tausant 8 Zehen Tausant tausant . 2 . Tausant tausant 5 Hundert Tausant . 6 Zehen Tausant . et . Tausant rum Hundert 2 Zehen 1 Eyns . Die Erst stat . {1} Die Recht hant . Auß diessen ob geschriben figuren / vnd vorgethoner vn

F229-902v,11 derrichtung vnd Lere / kanst u wol außrechen vnnd ver

F229-902v,12 steen das die selben figuren vnd zale / beteuten wie nach

F229-902v,13 uolgt / Nemlich / Zweymal Tausant tausant tausant . Fierhundert Tausant tausant . Ven Zweiund Achtzigk Tausant tausant . Funffhundert vnd drewundsechtzigk Tausant Fierhundert Zwentzick Eyns . Noch eins solt u hie in gedechtnis stellen / das du nymmer mer in schreibung einiger zeiffer zale / zuo lest an dem ende noher der linckenhant ein 0(das ist ein zeiffer setzest) dan do selbst ist sie überflüßigk / beteut vor sich selbs nicht so macht sie auch den andern figuren kein stat noch be

F229-902v,14 teutnis / Als hie zuo eim Exempel 0 1rum9 Diesse zale be

F229-902v,15 teuten nit mere / dan Hundert Fiertzigk newn / vnd steet die lest zeiffer überflüssigk vnd vmb sunst an der lesten stat . Die Tafel der Teütschen Zale Wie sich die mit der Zeiffer zale vergleicht Ven ein noch der andern / gelernt vnd verstanden wirt / volgt hiernach . I 1 XXVIII 28 LV 55 II 2 XXIX 29 LVI 56 III et XXX et0 LVII 57 IIII rum XXXI et1 LVIII 58 V 5 XXXII et2 LIX 59 VI 6 XXXIII etet LX 60 VII 7 XXXIII etrum LXI 61 VIII 8 XXXV et5 LXII 62 IX 9 XXXVI et6 LXIII 6et X 10 XXXVII et7 LXIII 6rum XI 11 XXXVIII et8 LXV 65 XII 12 XXXIX et9 LXVI 66 XIII 1et XL rum0 LXVII 67 XIII 1rum XLI rum1 LXVIII 68 XV 15 XLII rum2 LXIX 69 XVI 16 XLIII rumet LXX 70 XVII 17 XLIII rumrum LXXI 71 XVIII 18 XLV rum5 LXXII 72 XIX 19 XLVI rum6 LXXIII 7et XX 20 XLVII rum7 LXXIII 7rum XXI 21 XLVIII rum8 LXXV 75 XXII 22 XLIX rum9 LXXVI 76 XXIII 2et L 50 LXXVII 77 XXIII 2rum LI 51 LXXVIII 78 XXV 25 LII 52 LXXIX 79 XXVI 26 LIII 5et LXXX 80 XXVII 27 LIIII 5rum LXXXI 81 LXXXII 82 CIIII 10rum IIIM et000 LXXXIII 8et CV 105 IIIIM rum000 LXXXIII 8rum CVI 106 VM . 7c . 5000 LXXXV 85 CVII 107 Wie nachuolgt / magst du auch / Hundert vnd Tausant schreiben vnd lesen . LXXXVI 86 CVIII 108 LXXXVII 87 CVIII 109 LXXXVIII 88 CX 110 LXXXIX 89 CXI 111 XC 90 CXII 112 XCI 91 CXIII 11et Ic 100 XCII 92 CXIII 11rum IIc 200 XCIII 9et CXV . 7c . 115 IIc et00 XCIII 9rum CC 200 IIIc rum00 XCV 95 CCC et00 Vc 500 XcVI 96 CCCC rum00 XvC 7c 150 XCVII 97 D 500 Im 1000 XCVIII 98 DC 600 IIm 2000 XCIX 99 DCC 700 IIIm 7c . et000 C 100 DCCC 800 MIIIC 1rum00 CI 101 DCCCC 900 MD 1500 CII 102 M 1000 MVcX 1510 CIII 10et IIM 2000 MDXVII 1517 Die Dryte Lere / Der Vorrede Zeygt an Etlich Figuren / vnd Zeichen / der Müntz vnd Gewicht / Was die beteuten / Sagt auch von vylery Maß / Zeit / Gewant / vnd ander Kauffmanschaften / Wie die erkant / gewigkt / vßgemessen / vnd gezelt werden sollen . Anzeigung der Figuren Gul- . g{3} . Gulden f{3} lb- Pfundt . lb Alb- Weißpfenning alb T{3} Tornes ß {2} Schilling pfening ß hl-r Schilling heller {2} Pfening der hl-r heller C{3} Centner {4} Pfundt gewicht Wie wol der Gehalt vnnd Ge

F229-902v,16 prech der Müntz / Auch Gewicht / Maß / 7c In vil Lan

F229-902v,17 den / vmb merung vnd mynnerung / der Metal / auch ver

F229-902v,18 andern der Fürstentumb / vnd nochkomenden erben / viel mal vff vnd absteigt / vnnd verandert werden / Wil ich noch dann / der selben ein teil / so in vnserm Rechenbuoch geprauch / auch sunst gemeinlich in übung / sich darnach(so viel moeglich) zuorichten / antzeigen . Der Chuorfürsten Müntz Am Rheine . // Item / Gülden / mit Redern geprecht / die d{7} gewicht haben / Gilt eyner XXVI . Alb- . // Item XXX Alb- . Ist ein lb- . {2} . Item XV . Alb- . Ist ein lb- . hl-r . Item VII {5} . Alb- ist ein {5} . lb- . hl-r . // Item XVII . ß {2} . vnd IIII . {2} . Ist ein Gulden . Item XX ß . {2} . est ein lb- . {2} . Item X . ß {2} . ist ein lb- hl-r . // Item XXXIII . ß . VI . hl-r . Ist ein Gulden . Item XX . ß . hl-r . ist ein lb- . hl-r . Item X ß . hl-r . ist ein {5} . lb- . hl-r . // Item CCVIII . {2} . ist ein Gulden Item VIII . {2} . ist ein Alb- . Item IIII {2} . ist {5} Alb- . // Item CCCXII . Byngerheller ist ein Gulden . Item XII . Byngerheller . ist ein Alb- . Item IX Bingerheller ist ein ß . hl-r . Item III . Byngerheller . ist II . {2} . Müntz Kauffmans werung . // Item XX . ß . ist ein Reinischer Gülden . zuo Golt . Iten X . ß . ist {5} G{3} . Item VI . ß . VIII . hl-r . ist ein dritteil . Ite{7} XIII . ß . hl-r . ist zwei dritteil eins gulden Reinisch . Item V . ß . ist ein fierteil /

oder ein Ort eins gulden . Item XV . ß . ist drey fierteil eins gulden . Item IIII . ß . ist ein funffteil eins gulden . Item XII . ß . ist drey funffteil eins gulden . Item III . ß . IIII . hl-r . ist ein sechsteil eins gulden . Item I . ß . in gold ist XII . hl-r . 7c . Müntz Franckforter werung . // Item XXVII . alb- . an Franckforter hl-rn ist ein g{3} . Item XXIII . ß . Franckforter hl-r . ist ein gulden . Item CCXVI . Franckforter hl-r . ist ein gulden . Item XX . Franckforter heller ist ein Alt Tornes . Item XVIII . Franckforter heller ist ein New Tornes . Item I . New Tornes / ist zwen Franckforter ß . Item VII . Franckforter hl-r . gilt ein Lewen Engelsch . Item VIII . Franckforter heller ist ein Alb- . Item IX . Franckforter hl-r ist ein ß . Der Venediger Müntz . // Item ein Katrein / vergleicht sich ein Fyrer / der V . ein Crützer thuon / Item III . Katrein / ist ein Margret . Item CCC . Katrein / ist ein Reinisch Gulden . Item X . Margret / ist ein Martzel . Item X . Martzel ist ein Gulden Reinisch . Item XII Martzel ist ein Ducat . // Item XII Berner ist I . ß . Item IIII . ß . ein halber groß . Item VIII . ß . ein gantzer groß . Item {7} C XIII . ß ein Ducat {1} Item XXXII . Berner / ist ein groß in gold . Item XXIII großen ist ein Ducat . Item XII . groß I . ß . Item XX ß . ist ein lb- . groß . Item II . ß . ist ein Ducat . Item I . lb- . ist X . Ducaten . Müntz zuo Paris . // Item V Tornes / ist ein Planck . Item IIII . {2} . ist auch I . Plank . Item II . Plancken / machen ein doppel Plancken . Item III . Plancken ist ein ß . Item XX . ß . ist ein lb- . Item XXIII . Plancken / ist ein Franck . Item XXX Plancken ist ein gulden Reinisch . Item XL . Plancken / ist ein Cron . Müntz zuo Aürburgk . // Item II . heller ist ein {2} . Item V . {2} . ist ein Fünffer . Item L . Fünffer vnd II . {2} ist ein Reinisch gulden . Item XXX . {2} . ist ein lb- . Item VIII . lb . XII . {2} . ist auch I . g{3} . Item CCLII . der . ist auch ein Reinischer gülden . Müntz zuo Augspurgk . // Item VII . hl- ist ein Crützer . Item II . hl-r . ist ein {2} . Item VIII . der ist ein Behemsch Item III . Crützer ist I . Plappart Item XXVI . Behemsch vnd II . der . ist ein gulden . Item XX . Plappart ist auch ein gulden . Müntz zuo Straßburgk . // Item VI . {2} . ist I . Plappart . Item fier {2} . ist ein Fierer . Item II . {2} . ist ein zweier / wirt auch vor ein Crützer geben Item XII . der . ist zwen Plappart / oder ein ß . groß . Item XXI . Plappart ist ein Reinisch gulden . Item CXXVI . der . ist auch ein Reinisch gulden . Müntz im Würtenberger lande . // Item VI . der . ist ein ß . Item VIII . der . ist ein Behemsch . Item II . Crützer / ist XI . hl-r . Item XXVIII . ß . ist ein gulden Item CLXVIII . der . ist auch ein Reinischer gulden . Von Gemeinen Gewichten . Item Ein Centner / ist Hundert Pfundt / Item Ein Centner zuo Venedig / ist LX {4} zuo Nürnberg / an dem kleinen gewicht / aber ann dem grossen gewicht / ist es ongeuerlich LIX {4} Item Ein C{3} zu Franckfuort ist zu Venedig CLXVI pfund Item Ein Centner zu Antorff ist zu Venedig CLII pfund Item I C{3} zu Koeln ist zu Venedig CLXII {4} klein gewicht Item I C{3} zu Nurmberg ist zu Antorff I C{3} vnd VIII {4} Golt vnd Silber Gewicht . Item XVI lot ist Ein marck Item VIII lot ist ein halb marck Item IIII lot ist Ein fiertel einer marck Item II lot ist Ein Vntz Item XII {2} gewicht / ist ein marck Item VI {2} gewicht ein halb marck Silber Item III {2} gewicht ist j ort einer marck Item CCLXXXVIII Gren thun ein marck Item CXLIII gren thun ein halb marck Item LXXII gren thun Ein fiertel einer marck Item j grad thut XII gren Item XXIII grad thun CCLXXXVIII . gren Item XXIII grad am strich tuot ein marck golts Item XII {2} gewicht Item XVI lot Item CLXXX gren Item XII grad thut igklichs {5} marck Item VI {2} Item VIII lot Item CXLIII gren Wein maß zuo Wormbs Oppen

F229-902v,19 heim / Meyntz / vnd vmb sie / vff yren Gauwen / Auch im Rheingawe(oder Ringkgauwe) ist VI . Ome I . fuder . Item XX fiertel Weins ist ein Ome . Item LXXX maß ist I Ome Item CLX halb maß I ome Item CCCXX . Echtmaß ist auch ein Ome Item I . Echtmaß / ist ein fiertel einer maß . Item CXX fiertel ein fuder Item CCCCLXXX maß I fuder / Item IXc LX halb maß I fuder Item XIXc Echtmaß I fuder Zuo Heydelberg Speier / vnd vmb die selb gegene / Ist X Ome / eine Fuoder / Zwoelf fierteil ein Ome / Fier maß ein Fierteil / Vnd Fierhundert vnd Achtzig Maß ein Fuoder . Zuo Wachenheim / Durckheim / vnd vmb die selb ge

F229-902v,20 gens / Helt ein Fuoder Acht Ome in ym / Vnnd ein Ome Funffzehnen Fierteil / Ein Fierteil Fier Maß / Fierhun

F229-902v,21 dert vnd Achtzig Maß ein Fuoder . Also hast u / das die zale der Maß / an allen ob genannten enden / gleich im Fuoder sein . Ven allein das Fuodermaß / an ein ende mere Ome / Vnd die Ome / mer Fierteil . dan an dem andern inhalten . Dar auß volgt / wie du das Fu

F229-902v,22 dermaß zuo Heidelberg Spier 7c . do X . Ome ein Fuoder inhelt / Oder zuo Wachenheim Dürckheim 7c . do / VIII . Ome ein Fuoder ist / kauffest / das dich die Maß nit myn

F229-902v,23 der oder mere kost / an ein ende / dan an den andern / Auch do nit mere dan VI . Ome / als zuo Oppenheim 7c . ein Fu

F229-902v,24 der ist . Item ann viln Enden / ist XII . Eymer eyn Fuoder . LXVIII . Maß . ein Aymer . Ven VIIIc XVI . Maß ein Fuoder . Von Frücht Maß . Korn Sein fier firntzel ein Malter Gerst Weiß Item {7} I Firntzel helt zwei Sümern . I Sümern hat zwen Koempff . Vnd Ein kompff hat zwey Ymmel . Speltz helt an etlichen Enden IX Sümern Habern helt auch an etlichen Enden IX Sümern an etlichen enden haufft mann alweg am malter die fierdt firntzel / Hie muß alweg Eins yden Landts gewonheit vnd ge

F229-902v,25 brauch angesehen werden dann eß nit alles gewiß vmb vndumb zu schreiben vnd an zuotzeigen / ist . Von der Zeyt . Item LII wochen ist ein Iar Item I woch ist VII tag / Item tag vnd nacht ist XXIII stund Item I stund hat LX minuten Item I minut hat XVIII puncten Von Tuoch . Item XXXII Eln halten ein tuoch / Item XXII Tuoch ist ein Saum / Von Barchen . Item XLV Barchen ist ein fardel Item XXII Eln ist Ein Barchen / Von Eysen . Item IIc XL . Schin / ist ein {4} Eysens . Von Stockfisch . Item CXX . Stockfisch / ist ein gemein hundert im kauff Hering . Item XII

Thon ist ein Last / Platteisen . Item CCXX blateisen ist Ein zale / Aestel . Item LX . ist ein Schock . Item XII Nestel ist ein Dutzet Iten V dutzet ist ein schock Item VI dutzet ist ein stuck Messer . Item X ist ein dechant 7c IN Anfang diß Rechen

F229-902v,26 büchleins / Wil ich zu dem Ersten / die zuo schickung / Bereitung / vnd warnungen / diesser heußlichen Rechenschafften / durch gemeyne Lere vnd Regeln / zu behendem verstant / aller nochuolgenden Algorisch

F229-902v,27 tischen Species / auch sunderlichen Regeln vnd Exem

F229-902v,28 pel(mit etlichen neüwen leren vnd subteilen behenden vn

F229-902v,29 derweissungen / in diessem meinem zweitten druck zu ge

F229-902v,30 setzt) Clar vnd vnderschiedlich antzeigen / Ven nach den / zu den selben Species mit / Sunderlichen Leren / Regeln vnd Exempel / schreytten / Iren anfang vnd gebrauch / in etlich Tittel / Teilen / vnd auff das aller leichtst vnd deutzlichst / wol ercleren : fleißlich vnderweissen vnd an tag bringen / Der Erst vnderscheid / zeigt an den anfangk diß Rechenbüchlins / vnd Lernt erkenen die Rechenbenck mit iren Banckiren / Cambien / vnd for

F229-902v,31 mirungen der Linien / AN de{7} Ersten Solt du Fier Fünff / Sechs / oder Syben Linien / oder so vil dir zu deiner rechnung not werden . Vff ein Tisch oder wo hin du wilt machen / also / dz sie in gleicher weite vnd spacen / von einander sten / Die selben Linien vnd Spacen solt u mit zweien oder dreien zwerglinien / von obenherab gezo

F229-902v,32 gen vnderscheiden / ob du mer dan ein geschlecht der müntz / oder Gewicht 7c . in deinen rechen brauchen würdest / igklichs / vnderschiedlich in der teil eins zu legen / Ven wirt diß figur der Linien ein Rechenbanck / vnd die vnderschyd wechß

F229-903r,01 selbenck / Cambien / oder Banckir / genandt / Des zuo ein Exempel erscheint die nochuolgendt Figur : Rechenbanck . Die Erst Banckir oder Cambien Gulden Die Zweit Ban

F229-903r,02 kir / oder Cambien Alb- Die Dryt Banckir oder Cambien {2} Der Zweit Vnderscheyt ist von Beteutung der Linien vnd Rechenpfening so daruf gelegt sein . CLar ist / das die vnderst li

F229-903r,03 nig / Eins / beteut // Die zweit / Zehen // Die drit / Hundert // Die Fierd / Tausant // Die Funfft / Zehen Tausant / Die Sechst / Hundert Tausant // Die Siebent / Tausant Tausant 7c . Ven also auff vnd auff zu zelen / So vil der Linien gemacht werdenn / Be

F229-903r,04 teut ein yde Linig Zehen mal als vil als die nehst Linig vnder ir . Des zu sichtlicher anschawung nim diß Exenpel Tausant mal Tausant Mm Hundert Tausant Cm Zehen Tausant Xm Tausant M Hundert C Zehen X Eyns I Der Drit vnderscheyt / ist von Erkantniß der Feldung oder spacen tzwischen den Linien ON velen beteut die erst vnd vnderst veldung oder Spaciun vnder der vnder

F229-903r,05 sten Linien ein halbs / vnd das spaciun : zwischen der Ersten vnd zweitten Linien / Fünff / Das Andern spa

F229-903r,06 cium zwischen der zweitten vnd dritten Linien Funfftzig / Das Drit Spacium zwischen der dritten vnd fierden Li

F229-903r,07 nien Funffhundert / Das Fierd zwischen der fierden vnd funfften Linien / Funfftausant / Das Fünfft zwischen der fünfften vnd sechsten Linien / Fünfftzigtausant 7c . Vnd also für vnd für / Beteut ein ygklich Spacium fünff mal als viel als die nest Linig Vnder ym / vnnd halber als vil als die nechst Linig ob ym / Als die Figur antzeigt : Funffhundert mal Tausant Dm Funfftzig Tausant Lm Funff Tausant Vm Funffhundert D Funfftzig L Funff V Ein halbs {5} Der Fierd vnderscheit / ist von Setzung des Daumens oder Fingers der Lincken hant BEtrachten solt u fleyßlich in allen deinen Rechnungen Das ein ygklich Li

F229-903r,08 nig / dar auff der so Rechen wil seinen Lincken Daumen oder finger setzt : wirt(dweil der daum daruff stet) vor die aller vnderst Linig in beteutniß geacht / vnd das Spacium ob ir / vor Fünff 7c Als so der daum vff die zweit Linig gesetzt wirt / wie wol dann vorhien / dye zweit linig noch Rechter kunst zehen bedeut / wirt doch geacht : so der daum darauff gesetzt ist / das sie nit mere / dan eins bezeichnen / vnd die nest linig ob ir / zehen / die drit hundert 7c So aber der daum douon gethon / wirt sie / wie vor zehen bedeuten / vnd also darnach ein iede : linig vnd pfennig so daruff leit : noch yrer rechten beteutniß ge

F229-903r,09 acht vnd vß gesprochen Als diß Figur inn Exempels weiß sich sehen leßt . Tausant M Zehentausant . Funffhundert D Funfftausant . Hundert C Tausant . Funfftzig L Funffhundert / Zehen . X Hundert . Funff V Funfftzigk {1} Eins . I Zehen . Funff Eyns . Dem noch ich dich Nun vnder

F229-903r,10 wißen habe / was die linien vnd Spacen beteuten / So du deinen lincken daumen oder finger vff ein linig Setzest / So wil ich dich hernach in dissem meinen zweiten Rechen

F229-903r,11 büchlein leren / Ein kunstreich beteutniß der Spacen vnd Linien / So du deinen / daumen oder finger / In ein spa

F229-903r,12 cium setzest / vß dem dir hubsche / subteile behendigkeyt in deinem Rechen Erscheynen wirt / Dann du magst dar durch / In einem yden Spaciun / Als behend vnd leychlich ein yde zale manigfaltigen vnd deilen / Als vff den linien / So du diß nochuolgent lere begreiffst vnd nemlich Also : So du deinen daumen oder fin

F229-903r,13 ger der lincken hant / In ein spaciun setzest / So solt u wissen vnd wol lernen / Das / das / selbig Spaciun daruff der fin

- F229-903r,14 ger steet / Eins beteut / Das ander nechst Spaciu ob dem selben / zehen / Das drit Spaciu /
 hundert / Das firrd spa
- F229-903r,15 ciun / Tausant / Das funfft Spaciu / zehen Tausant / Dz Sechst spaciun / hundert Tausant / vnd also
 / für vnd für hyn vff zu rechen / der maß / Das ein igklich Spacium / zehen mal als vil bedeut als das nechst Spaciu
 vnder im / So der Taum oder finger inn ein Spaciu gesetzt wird / vnd beteut als dan / Ein igklich linig zwey mal als vil
 als dz nechst spaciun vnder ir / Darauß volgt / So das Erst spa
- F229-903r,16 ciun Eins beteut / So bedeut die nechst linig ob dem sel
- F229-903r,17 ben Spacium zwey / vnd So das zweit Spaciu zehen be
- F229-903r,18 teut / So beteut die nech linig dar ob zwentzigk / vnd So das drit spaciun hundert beteut / So beteut
 die nechst li
- F229-903r,19 nig dar ob zweyhundert / Vnd so das Fierd spaciun Tau
- F229-903r,20 sant beteut / So beteut die nechst linig darob zwey Tau
- F229-903r,21 sant / vnd So das funfft Spaciu zehen Tausant beteut / So beteut die necht linig darob zwentzigk
 Tausant . 7c . Vnd also der gestalt für vnd für / beteuten alle Spacien / vn linien / So der daum / oder finger der lincken
 handt / In ein spaciun gestelt wirt / So du aber den daumen oder finger von dem spaciun thuost / vnd die zal mit den
 Rechen
- F229-903r,22 pfening vff die Rechen banck(noch füriger lere gelegt) vßsprechen wilt / So solt u wissen vnd nit
 vergessen / Das die beteuten der Rechenpfennig linien vnd spacien dar
- F229-903r,23 uff sie ligen sich nit anders halten / dann wie du hie vorn Ien dem fierden vnderscheit gelert bist /
 dem noch solt u sy auch vßsprechen / So der finger von dem spaciun gethon wirt / Aber dweil der finger vff dem spaciun
 steet beteuten sie wie du hie bey gelert bist . Ven Entspringt diß lere vß dem grundt / Als ich dich hie oben gelert hab /
 Inn dem funfften vnderscheit das ein ides Spaciu halb als vil be
- F229-903r,24 teut als die nechst linig ob ym / So nun das war ist / So volgt von not daruß / das ein yde linig zwey
 mol als vil beteut / Als das nechst spaciun vnder ir / Vnd vff disse lere vnd vnderweisung / wil ich dir hiernach / wo eß
 sich bege
- F229-903r,25 ben wirt / genung anzeigung vnd Exempel / setzen vnd vn
- F229-903r,26 derrichten / vnd nemlich in der fyrden Species der zwifach machung / vnd in der Sechsten /
 der manigfaltigung vnd sunst allenthalben dar durch du gewiß sehen vnd erfaren wirst die behendigkeit vnd subteile
 brauchung / disser lere vnd vnderachtung / vnd vff alles ob geschriben / besche vnd lerne wol / dissen nochuolgenden
 augenschein vnd Rechen
- F229-903r,27 banck / Rechenbanck vnd Erclerung / der Spacien vnd Linien / So der daum oder finger Inn Ein
 Spaciu ge
- F229-903r,28 saetzt wirt . Zweymal tausant tausent IImm Tausant Tausant Mm Zweymal hundert tausant CCm
 Hundert Tausant . Cm Zwentzigk Tausant XXm Zehen Tausant Xm Zwei Tausant . IIm Tausant M Zwey hundert CC
 Hundert C Zwentzygk XX Zehen X Zwey II {1} Eyns I Der Funfft Vnderscheyt Sagt Von dem Zeichen der Fierden
 Linien . KEin mal solt u vergessen so du die Fierd linig erreichst / ein Creützlein / oder sunst ein zeichen vff die zwerch
 linig / in die Cam
- F229-903r,29 bien oder Banckir zuo machen(gleicher weyß / wie hie
- F229-903r,30 uor gelert ist vff die fierd figur der zeifferzal / ein puncten zuosetzen) Zuo beteutung / das die selbig
 Linig(gleich der zeiffer zale) Tausant inn ir helt / vnd wyderumb eyn an
- F229-903r,31 fang ist vff Tausant zuo zelen / Als die hienach gesetzt Fi
- F229-903v,01 gur anzeigen thuot . Tausant mal tausant Mm Cm Xm Ein Tausant M C X Eins I Der Sechst
 Vnderscheit volgt hiernach / Vnd bericht dich / das du nit Funff Rechen
- F229-903v,02 pfenning vff einer Linien / oder Zwen / in einen Spaciu lygen lassen solt . OFt begibt sich /
 Das Fünff Rechenpfenning vf ein Linien komen / alsdan solt u die selben fünff Rechenpfenning vff heben vnd ein
 Rechenpfenning dar für in das nechst Spaciun ob der selben Linien legen . Inn gleicherweyß / Als oft du zwen
 Rechenpfenning in ein Spaciu findest Solt u alweg die zwen Rechenpfenning vffheben / vnd ein Re
- F229-903v,03 chenpfenning / dar für vf die nechst Linig ob dem selben Spaciu legen . Vff das beseh das volgend
 beipiil . Der Sybent Vnderscheit zeygt ane / Wie du ein groß Sum / vff die Linien vnd Spacien vnderteilen solt . BEhalt
 eigentlich So du ein grosse Sum / in beteutung eins einigen Rechen
- F229-903v,04 pfennings / auf einer Linien findest lygen / vnd eyn cleyn zale douon zyhen wilt / das du magst den
 eyni
- F229-903v,05 gen Rechenpfenning / vff die nechsten Spacien vnd Li
- F229-903v,06 nien vnderteilen / als lang bis du dein fürgenommen zal douon nemmen kanst / Als zuo ein
 Exempel / Einer hat C . Gulden / vnd sagt zuo dir / du solt im XLVII . g{3} douon zyhen / vnd im alsdan sagen / was
 douon überig pleibe / Dem thu also / Leg ein Rechenpfenning vff die dryt Li
- F229-903v,07 nig(der beteut C .) vnd leit als inn dem Ersten Banckir hieunden angetzeigt / vnd heb in dan wyder
 vf / vnd lege zwen Rechenpfenning dafür / in das nechst Spaciu vn

- F229-903v,08 der der drytten Linien / Vnd nemme dan der zweier R
- F229-903v,09 chenpfenning einen / auch wyder auß dem spacium / vnd lege funff rechenpfenning / darunder vff die zweit linig / von den selben fünf rechenpfenningen / nym aber ein / vnd lege zwen dafür in das vnderst spacium / der selben zwen nym aber ein vß dem spacium / vnd lege fünff dar für / vf die Erst vnd vnderst linig / so leit es als das zweyt Ban
- F229-903v,10 kire außweißst . Nach dem heb vff Fier Rechenpfenning von der zweyten linien / die beteuten XL . vnd thuo sie hyn
- F229-903v,11 wegk / Noch de{7} nym ein rechenpfenning auß de{7} spaci{7} darunder / der beteut V . Vnd am lesten / heb vff zwen Re
- F229-903v,12 chenpfenning von der vndersten linien . Das macht zuosa
- F229-903v,13 men die XLVII . gulden / vnd pleiben noch lygen LIII . g{3} . vnd leit als in dem dritten banckir angetzeigt ist / Ven des zuo ein Exempel besich diß nochuolgend Figur . Der Acht Vnderscheyt Lert dich Ein yde zale vff Linien vnd Spacien zuosammen vssprechen . EE du aussprichst die zale so vff den Linien vnd Spacien lygen / so hab acht das du ein ygklich Linig vnd das nechst Spa
- F229-903v,14 ciu{7} ob ir(mit beteutnis der rechenpfenning so darvff ly
- F229-903v,15 gen) zuosammen rechest / vnd miteinander aussprechest / Als in der hieunden gesetzten Figuren / Do zwen rechenpfen
- F229-903v,16 ning / vff der vndersten linien / vnd eyner in dem nechsten spacium dar ob / vnd drey vff der zweiten linien / vnd ey
- F229-903v,17 ner ym spacium dar ob lygen / Solt u also aussprechen / das ist Achtzigkvndsyben / Vnnd solt nit sagen / Das ist Funffzigk / Dreyssigk / Fünff vnd Zwey . Vnd leydt vff den linien vnd in den spacien / wie hiernach angetzeigt ist . Beschluoßrede diß Rechenbüch
- F229-903v,18 leins Ersten Teyles . LEichtlich wirst u alle Noch uolgend Species vnd Rechnung lernen / So du die vorgedruckten Lere vnd vnderscheit / mit yren Exempeln wol lernst vnd in gedechtnis beheltest / Auch deren / dich / in allem deinem rechen fleißlich brauchest . Vff das / wil ich nuon fürnemmen das Zweiteyl meynes Zweiten Rechenbüchleins / vnd wil darin offenbaren vnd ercleren die sündelichen Species vnd Regeln / mit yren Eyempeln / des geprauchs kuonstlichs Rechens / vff den Linien vnd spacien mit den Rechenpfenningen . Das Ander teyle diß Rechen
- F229-903v,19 büchleins / meiner tzweiten Ordnung / volgt hiernach . IN dyessem Zweiten Teyl meins Rechenbüchleins Wil ich : so vil vff den Linien / vnd zuo heußlichem geprauche not / Die obenangetzeigten Algorischtschen Species / ercleren / vnd mit yren prauchungen vnd Exempeln antzeygen / Vnd zuom Ersten / von der Zalung / Die zuo Latin Numeratio genant wirt anheben . Numeratio . Die Erst Species / Heist zuo Latin Numeratio / Das ist zuo Teutsch Zalung / oder Zelen Nuon solt u wüssen dz Zalung od er zelen nicht anderst ist / dan eyn kunstlich legen der Rechepfenning / vff die Linien vnd in die spacien / vnd dan die sel
- F229-903v,20 ben gelegten vnd getzelten Rechenpfenning aussprechen . Diß Species vnd kunst Zelens vnnd Rechens mit den Rechenpfenningen / ist dynlich vnd nütz allen ongelerten Vnd den Leyen / zuo Heußlichem geprauch / zuo yren Amp
- F229-903v,21 ten / Kellereien / Gemeynem nuotz zuouerrechen / erfunden worden . Nuon solt u wüssen / Das die zale ein dinck ist / dz vß mere / dan ein mal eym / zuosamen gesetzt wirt / als hie II das ist / zwey / darauß verstest u / das I kein zal ist / sunder ist es ein gebererin / anfangk / vnd fundament aller ande
- F229-903v,22 rer zalen / Dan / so du / eins / zwey mal zuosamen setzest also II . so wirt es ein zale die man zelen kan / vnd wirt tzwei ge
- F229-903v,23 nant / Der gleichen / so man drey / zuosamen setzt also / III . ist es ein zale / vnd wirt drey genant . IIII . fier . 7c . vnd also vß zuosammen setzung viel mal eins / entspringen vnd wach
- F229-903v,24 ssen alle zale / onentlich . Noch eins / solt u hie bei vernemmen / das / so vyel hie not zuo wüssen / alle zale drey vnderscheit haben / Der Erst ist das ein yde zale / die mynner dan zehen in ir helt / Im la
- F229-903v,25 tin Digitus genant / Vnd also geschryben wirt . I . II . III . IIII V . VI . VII . VIII . IX . Also solt u verstecken / das die zal I ein di
- F229-903v,26 gitus ist II . ein digitus ist / vnd also für vnd für bis vf IX vnd nit darüber . // Das Ander Teile der zale / ist ein yde zale / die gerad zehen / vnd nit mer oder mynner / in ir be
- F229-903v,27 schleußt / Als X . oder XX . oder XXX . oder XL . oder L . 7c . dar in ist auch gemeint C . vnd M . vnd der gleichen zale die zuo Latin Articulus genant wirt . // Der Dryt Vnder
- F229-903v,28 scheidt der zale / ist die zal / die auß den ob genanten zweien zalen zuosammen gesetzt wirt . Als XI . oder XII . oder XIII . oder XIII . oder XV . 7c . Vnd wirt hier inn auch gemeint CXXI . CXXII . 7c . vnd der gleichen zalen / die im Latin Numerus compositus / das ist zuo Teutsch / Ein zuosamen gesatzte zale genant wirt . Diesse vnderscheit der zalen / hab ich dem Leyen nit wollen hynderhalten / dweil ym das zuowüssen vieler ding in diesser Rechenschafft / auch sunst dynlich vnd fürderlich werden mag / Als sunderliche zuo dem Eyn mal Eym . wie ich dir das hyer nach auß dem Pythagorischen Tisch antzeigen werde . Additio . ADditio ist die Zweit Spe
- F229-903v,29 cies / zuo Latin / Vnd ist zuo Teutsch zwo oder mer zale zuosamen legen vnd Summiren / vff das

man sehe / wie viel der samenthafft in einer sum sey / Vnd seyn alwegen / zuom wenigsten zwo zal dar zuo notturfftig / Ein zuo der man legen wil / Vnd ein Ander / die dar zuo gelegt werden solle . // Vnd sol in Summirungen / oder zuosa
F229-903v,30 menlegungen / Eyn ygkliche zale / noch beteutnis der Li
F229-904r,01 nien vnd spacen / in die Rechenbanck gelegt werden / als ob sie vor sich selbs allein do leg / Vnd so
etlich zalen vor hyn / vff den linien oder spacen lygen / sollen vor sich ly
F229-904r,02 gen bleiben . also lang / biß alle zale zuosammen kommen / alsdan solt u sehen / wie viel der
miteinander werden / dz ist dan Summarun der gantzen zuosammen gelegten zale . Ien diesser Summirung / solt u
sunderlich acht haben / der inhaltung / des Sechsten vnderscheidts / vnd dich dessel
F229-904r,03 ben fleißlichen geprauchten . Vnd diesser zuosamenlegung merck diß Exempel . Ich hab XXIII .
g{3} . vnd thuo darzuo LXIII . g{3} . Nuon wil ich wüssen wie viel der gulden in ey
F229-904r,04 ner Sum sein / So lege ich zuo de{7} Ersten zwen Rechen
F229-904r,05 pfenninge vff die zweit linig nyder / die beteuern XX . vnd dornoch lege ich IIII . Rechenpfenning /
vff die vnderst li
F229-904r,06 nig / das bringt zuosamen XXIII . dye laß ich also lygen / vnd lege darzuo in das spacium ob der
zweiten linien I . re
F229-904r,07 chenpfenning / der beteut L . vnd lege ein vff die linig dar under / der beteut X . vnd lege III . vff
die vnderst linig / dz macht zuosammen LXIII . Nuon finde ich vff der vndersten linien VI . Rechenpfenning ligen / der
sol ich(noch lere des ob gemelten sechsten vnderscheidts) V . vffheben / vnnd I . dar für in das nechst spacium / ob der
ersten linien legen / so wirt die gantz sum / LXXXVII . vnd ist gerecht gemacht vnd leyt / wie diß hiebey getrückt Figur
außweißt . Die weil sich in Summirungen oft begibt mangerley Müntz / Gewicht / Maß / vnd anders zuo rechnen / So
müs
F229-904r,08 sen / dy Banckir oder Cambien / nach art der selben Müntz oder Gewichte 7c . oben getzeichnet /
Vnd die selb Müntz oder Gewicht / in yren hoechsten werd gesetzt vnd zuosam
F229-904r,09 men gelegt werden / Des zuo eym Exempel / Ich het auß geben VI . g{3} . XXV . alb- . VI . {2} .
III . hl-r . vnd wolt wüssen wie vil das inn einer Sum were / So zeichen ich die Ban
F229-904r,10 kir / vnderschydlich / mit der selben Müntz 7c . vnd leg dy ob gemelt zale / ygklich vnder yren Titel
in yre Banckire nyder vff die Linien vnd spacen / so leid es wie die noch
F229-904r,11 uolgend figur antzeigt . // Nuon wil ich diß Müntz in ein Sum : vnd zu dem hoe
F229-904r,12 sten gehalt vnd werdt verwandeln / Also / das ich sye kurtz anschreiben oder aussprechen moege /
So hebe ich die III . Bingerheller / in dem fierden Banckir vff / vnd lege II . {2} dar für in das dryt Banckir / so habe ich
VIII . {2} inn dem selben Banckir / die machen I . Alb- . / den hebe ich vff / vnd lege yn / in dz zweit Banckire zu den
andern Alb- . so finde ich in dem selben Banckir XXVI . Alb- . / die thun I . G{3} . die hebe ich auch vff / vnd lege I .
g{3} . dafür / in das Erst Banckir / zu den andern VI . g{3} . so wirt die gantz sum VII . gulden / die schreib ich ane
/ oder sprich sie auß / vnd leydt wie diß figur antzeigt . Also solt u mit allen andern Müntzen / Gewichten / Massen /
Früchten 7c . in Summirungen / oder Addirungen halten / arbeiten
F229-904r,13 vnd handeln / so thust u im recht . Ein Ander Exempel / Ich setz ein Register zu Summi.
F229-904r,14 ren / mit inhaltung sollicher Ite{7} wie hiehernach volgen Item XXVII . gulden vor ein Affen . Item
XII . Alb- . douon zu weinkauff in Schnoreges hauß . Item II . lb- . IIII . ß . III . hl-r . vor fawl Eyer . Item I . lb- .
XVI . ß . vor Stinckenden Buttern . Item VIII . gulden vor Nyeßwortz . Item XII . Alb- . douon zuo zoll . Item IIII .
Alb- . vor Grintsalben . Item VI . hl-r . vor C . Stecknolen . Item VIII . ß vor Naßwasser . Item XVI . hl-r . vor ein lb- .
Affenschmere . 7c . Nuon Lege diß ob geschryben Item / vnderschydlichen vff die Linien vnd in die spacen / yde Zale
vnd Müntz vnder ir geschlechte in die gezeichneten Banckire oder Cambien Als Gülden vnder gülden . lb- . vnder lb- .
Alb- . vnder Alb- . schilling vnder ß . heller vnder hl-r . Als dan mynder dien Rechenpfenning / also / Verwandeln die
hel-r . in ß . die ß . in lb- . die lb- . in Alb- . die Alb- . in g{3} . wie du oben gelert bist / so findest u in eyner sum
XXXVI . g{3} . II . Alb- . IIII . lb- . X . ß . VII . hl-r . Also ist es recht gemacht / vnd leidt / vff den linien vnd spacen
in den Cambein / wie dy noch uolgend figur clerlich außweißt . Du magst auch noch uolgend / die hel-r . ß . vnd lb- . in
Alb- vnd die Alb- . in g{3} verwandeln / so findest u XXXVIII . g{3} . XVIII . Alb- . vnd I . Bingerheller / vnd ist gantz
volendet / vnd leit wie die nach uolgend Rechenbanck außweißt . // Wilt u Beweren / ob du dein zale recht summirt
/ oder zuosamen gelegt habst / so hebe die zale widerumb : wie du sie zuosamen gelegt hast / vnderschyedlichen / eyn
noch der andern vff / Vnnd so nicht pleibt lygen / so ist es recht ge
F229-904r,15 macht / Bleibt aber etwas ligen / so ist es onrecht / vnnd muost es wyderumb anheben / von newem
zuo legen vnnd recht machen / vnd sei hie mit von Sumiren genuog gesagt . Subtractio . ABzyhen / oder Subtrahi
F229-904r,16 ren / ist die Drit Species / Vnd ist ein hynwegk
F229-904r,17 nemmung / einer / oder mere cleiner zale / von ey
F229-904r,18 ner groessern / vff das man seh die Sum die übrig bleibt . Item man muoß ein clein zale von einer
groessern / oder ein geleich von einer geleichnen zyhen / Diueil ein groß zale von einer cleinen nit gezogen werden mage
. // Item ym Abzyehen / seyn auch zuom mynsten zwo zale notturfftig / Ein zale / die abgezogen werden sole / vnd die
Ander / von deren der abzogk geschehen muoß . // Wilt u nuon ein zale von der andern zyhen / So lege die groesser zale

nyder vff die linien vnd inn die spacen / vnd hebe als dan die cleyn zale wyderumb dauon vff / vnd so du das nit füglich gethon kanst / so brauch die lere des ob

F229-904r,19 gemelten Sybenden vnderscheidts // Des zuo eim Exem

F229-904r,20 pel . Ich wil abzyhen CCCC . von M . So lege ich ein Re

F229-904r,21 cheipfenning vff die fierd linig / der beteut M . als hyeun

F229-904r,22 den in dem Ersten Banckir / Vnd die weil ich die CCCC . nit gleich douon vffheben kan / so hebe ich die M . vff / vnd leg dar für zwen Rechenpfenning in das nechst spa

F229-904r,23 cium vnder der fierden linien / so leit es als hieunden / ym zweiten Banckir angetzeigt ist / Vnd heb dan der zweyer Rechenpfenning einen / auß dem spacium vff / vnd leg V . dar für nyder vff die dritte linig / So leit es als hie vnden inn dem dritten Banckir getrückt ist / Darnach / so nym ich von den selben V . Rechenpfenningen fyer hynwegk / das sein die CCCC . g{3} . so pleibt noch ein Rechenpfennig in dem dritten spacium / vnnd einer vf der dritten linien / die beteuten VIc . vnd leid als inn dem fierden Banckir / vnd ist recht gemacht / als diß nochuolgend figur vßweißt // Wilt u Beweren / Ob du deyne zale recht abgezogen habst / So lege die selbig zale wyderumb nider / zuo der za

F229-904r,24 le / die dir vor überbliben ist / kumbt dan die gantz zale wi

F229-904r,25 der / die du am ersten nydergelegt hast / so bist u gewiß / dz du ym recht gethon hast / geschicht das nit / so ist es onre

F229-904r,26 cht gemacht / vnd muost es anderst rechen Vnd sei do mit genuong von der Abzyhung oder Subtraction gesagt . Duplatio . ZWiffachmachung oder Du

F229-904r,27 pliren / Ist die Fierd Species / Vnd ist Ein für

F229-904r,28 genommen zal / zwei mal zuosammen legen : das gesehen werde / die gantz Summ die darauß entspringt Vnd ist diß Species / ein teil oder geschlecht der Manig

F229-904r,29 faltigung . Vnd so du ein zale Zwyfaltigen oder Du

F229-904r,30 pliren wilt / So lege sie in den Ersten Banckire vff die li

F229-904r,31 nien vnd in die spacen / Vnd greyff mit dem Taumen der lincken hant / vff die oeberst linig / do der Rechenpfennig vffleit / vnd sprich eins macht zwei / vnd heb den ein Re

F229-904r,32 chenpfenning im ersten Banckir vff / vnnd leg zwen dar für / vff die selb linig in das zweit Banckir / das thuo als off / biß all rechenpfennig vff der linien also gezwifacht werden / So aber der rechenpfenning drey vff einer linien ligen / magst u sagen / drey machen sechs / vnd die drey vf heben vnd ein in das nechst spacium ob der linien / vnd ein vff die linig(daruff der finger steet / vnd die drey rechen

F229-904v,01 pfenning gelegen sein) legen / das macht / Sechs / vnd sein also die drei rechenpfenning auch gezwifaltigt / Vnd so ein Rechenpfennig in eim Spacium lege / den hebe auff vnd leg in vff die nechst ling ob dem spacium / in das zweit Banckir / Vnd thuo im also für vnd für / biß du dein nyder

F229-904v,02 gelegt zale gantz gezwifalt / duplirt vnd volnbracht hast . // Zuo eim Exempel / Ich wil wüssen / wie viel zweymal LX . sei / So lege ich ein Rechenpfenning in das zweit spa

F229-904v,03 cium / vnd ein auff die zweit linig / das beteut LX . Dann setz ich den daumen vff die dryt linig / vnd sprech / ein halbs macht zwei halben / das ist ein gantz / vnd hebe den Re

F229-904v,04 chenpfenning in dem spacium vff / vnd lege ein rechenpfen

F229-904v,05 ning dafür vff die dryt linig / in das zweit Banckir der beteut zwey halben / oder ein gantz / gegen dem finger zuo

F229-904v,06 rechen / Noch dem setz den finger auff die zweit linig / vnd hebe den rechenpfenning vff der selben linien auch vff / vnd sprech / eins macht zwey / vnd lege zwen rechenpfenning dar für vff die selb linig / so ist es CXX . vnnd ist recht ge

F229-904v,07 macht . // Du magst auch den daumen setzen vff die zweyt linig vnd magst die bede rechenpfenning / in de{7} spacium vnd vff der linien vffheben / vnd sprechen / zwey mal VI . ist XII . vnd magst(dem finger nach) ein rechenpfenning vff die nechst linig : ob deren : do der finger vff steet / vnnd zwen rechenpfenning vff die selb linig / do der daum vff

F229-904v,08 gesetzt ist / legen / vnd dan den daumen douon thun / so ist es auch CXX . das ist zwey mal Sechtzig / vnd ist recht gezwifalt / duplirt vnd gemacht . // Diß ob gemelt Exempel / vnd der gleichen / magst u nuon mere / viel leichter vnd verstentlicher Rechen / So du dein Daumen oder finger / in ein spacium setzest / dann so du vor gethon / da du den daumen allein vff die linig ge

F229-904v,09 setzt hast / Vnd also / Setz den Daumen vff das spacium zwischen der zweiten vnd dritten linien(So beteut das selbig spacium / diweil der finger darob steet / noch auß weisung vnd lere / des Sechsten vnderscheidts / Eins) vnd hebe als dan / den selben Rechenpfenning / in dem ersten Banckir / bei dem finger vff / vnd sprich / Eins gibt mir zwei / vnd lege ein Rechenpfenning wyderumb nyder in dz zweit Banckir / vff die drit linig / der beteut zwei(die

F229-904v,10 weil der fynger vff dem spacium steet) Darnach greiffe herabe / vff die zweit linig / vnd heb den Rechenpfenning in dem ersten Banckir vff / vnd sprech abermals / Eyns / gibt mir zwey / vnd leg zwen rechenpfenning dar für vff die selb linig / in das zweit Banckir / Vnnd thuo als dann den finger hynwegk / so leit vff den linien CXX . Das ist zweimal LX . vnd ist auch recht gemacht / vnnd leyt wye diß uochuolgend Figur außweißt / Vnd hab acht auff

diß Exempel / vnd übe dich darin / vnd lern wol erken

F229-904v,11 nen / die beteutung der spaciën vnd linien So der dawm oder linck finger in ein Spaciun gesatzet wirt / Dan solchs wirt dir in diesser rechenſchaft mit den rechenpfenningen zu vieln dingen dynlich vnd preuchlich / als ich dir auch hieuor im Fierden vnderscheit angezeigt habe . Der meinung / wie oben gelert vnd angetzeigt ist mag

F229-904v,12 st u alle zale Zwyfaltigen / Dreyfaltigen / Fierualtigen . 7c . Mediatio . Halbiren / oder Medijren / Ist die Fünfft Species / Ven ein geschlecht / oder Teile der Teilung / Vnd ist deiner fürgenom

F229-904v,13 men zale / das halbeil / oder mittel suchen . Vnd so du ein zal Halbiren wilt / So solt u deinen daumen vff dy linig(darauff die zal leit) setzen / vnd als dan die selb zale vff

F229-904v,14 heben / vnd halb als viel / in das zweit Banckir : widerunb dar für vff die linien vnd in das spaciun nyderlegen / vnd do mit fürter in aller gestalt / wie hie oben / von zwifach

F229-904v,15 machung gelert / dich halten vnd arbeiten . Des zuo eym Exempel / Ich wil wüssen / wie viel halb LX . sei / So leg ich dye LX . inn das erst Banckir / vff die linien vnnd in

F229-904v,16 die spaciën / vnd greiff mit dem Daumen der lincken hant vff die zweit linig / vnd sprich / halb VI . ist III . vnd heb die zweit linig / vnd thu alsdan deyn finger hynwegk / so be

F229-904v,17 teuten dye III . Rechenpfenning XXX . das ist das halb

F229-904v,18 teil von LX . vnd ist gerecht / Vnd leit als diß Figur hye nach antzeigt / Vnd also magst u einer yden zale halben

F229-904v,19 teil leichtlich vnd gerecht finden . Multiplicatio . Uilmachung / oder Manig

F229-904v,20 faltigen / zu Latin Multipliciren genant Ist die Sechst Species / Vnd ist ein zale durch die an

F229-904v,21 dern Manigfaltigen oder Meren . Vnd Ee ich dich vn

F229-904v,22 derricht / Wie du vff den Linien vnd Spaciën Manig

F229-904v,23 faltigen solt / Wil ich vor mich nemmen / zu besserm vnd behenderm verstandt der Multiplicacion / die nochuol

F229-904v,24 gend Tafel / Die von dem Fürsten Pythagore geordent Vnd von vieln der Tisch oder Tafel Pythagore genant wirt / Deren inhalt ich dir durch kurtze Lere / vnd Regel zu uersten / vßlegen vnd ercleren wil . Die Tafel oder Tische Pytha

F229-904v,25 gore / Die dich mit yrem inhalt lert Ein ygklich zale / die vnder Zehen ist(zu latin Digitus genant) durch ein ygk

F229-904v,26 lich ander zale / die auch vnder zehen ist Multipliciren / oder Manigfaltigen . Lern außwendig / das Einmal Ein / So wirt dir alle Recnung gemein . Zuom Ersten solt u wüssen Das die zale / in der Ersten vnd oebersten Linien / die mit den buchſtaben a vnd c gezeichnet ist / Auch die zal / in der ne

F229-904v,27 ben linien gegen der lincken hant / mit den buchſtaben a vnd b vermerckt Anfeng / vnd gebererin sein / aller ande

F229-904v,28 rer zalen / die in dem Pythagorischen Tisch geschryben steen / Dan die zale rum 6 8 7c werden geborn von der zal 2 . vnd 6 9 12 15 7c . Entspringen von der zal et 7c . vnd alle andern zale / haben der maß / von den zalen inn den oben angezeigten linien a b vnd a c yren vrsprungk ane

F229-904v,29 fangk vnd fundament . Den Tisch Pythagore / solt du also lernen versteen / So du wissen wilt wie ein zale sich durch die ander manigfaltig / So gee inn die Erstlinig gegen der lincken hant / die mit den buchſtaben a vnd b gezeichnet ist / Vnnd such vnder sicherab / die zale / die du manigfaltigen wilt / vnd halt die wol in gedechtnis / dar nach gee in die oeberst zeile / die mit den buchſtaben a vnd c vermerckt ist / vnd gee von der selben oebersten zale sch

F229-904v,30 leicht vndersich herabe / biß du der vorgefunden zale / ge

F229-905r,01 leicht kombst / vnd was zale dir do selbst in dem gemeynen winckel deiner zweier fürgenommenen zal begeget / das ist die zale / dar durch sich die selben zalen manigfaltigen . vnd des zuo clarem verstant merck wol das nochuolgend Ex

F229-905r,02 empel . So du wüssen wilt vß der Pythagorischen Ta

F229-905r,03 feln / Wie vil Sechs mal Syben sey / So such in der zal a b gegen der lincken handt sechs / Dornoch süch oben in der zeil a c Syben . vnd gee von den selben Syben sch

F229-905r,04 leicht herab / gegen den vorgefunden sechssen / so findest u in dem gemeinen winckel der zweier zale Fiertzigk vnnd zwey / so viel ist sechs mal syben . Also magst u ein ygklich zale / die vnder zehen / die ein Digitus ist / durch ein ander zal / die auch vnder zehen / vnd ein Digitus ist / manigfal

F229-905r,05 tigen vnd multipliciren . Hie bring in gedechtnis den dreyspeltigen vnderscheidt / der zalen / den ich dir / inn der Species Numeracio oder Zalung angezeigt habe . Eyn zale die vnder zehen / die ein digitus ist / mit einer za

F229-905r,06 le / die gerade mit Zehen vffgeet / die im latin Articulus heißt / Als 10 20 et0 rum0 50 7c . zuo manigfaltigen vß dys

F229-905r,07 sem Pythagorischen Tisch Solt u inn aller gestalt thuon wie du oben gelert bist / allein das du ein 0 zeiffer für die gefunden zale / in dem gemeinen winckel / setzest / Das ist also zuo uersten / Einer wolt wüssen / wie viel 6 mal 70 . wer / So süch in der Tafeln / wie du vor gelert bist / wie viel 6 mal 7 . sei findest u rum2 . die schreib

vff ein Tisch oder vff ein Bapir / vnd setze alsdann gegen der rechten hand an die rum2 . ein 0 zeiffer / so steet es also rum20 vnd beteut fier hundert vnd zwentzick / das ist 6 mal 70 . vnd ist recht ge

F229-905r,08 macht . Der gleichen / 2 mal 60 . Suoch 2 mal 6 . so fin

F229-905r,09 dest u 12 . die schreib vff ein Tisch / 7c . vnd schreib aber dy zeyffer 0 dar für / so steet es also 120 . vnd ist hundert zwen

F229-905r,10 tzick . das ist zwei mal Sechtzick . vnd ist recht gemacht . Der gleichen magst u ein ygklich zale / die vnder zehen ist durch ein zale / die sich gerad in zehen endet / manigfalti

F229-905r,11 gen oder multipliciren . Eyn Zale dye sich gerad in Zehen endet / Articulus ge

F229-905r,12 nant / durch ein ander zal / die sich auch in zehen endet vnd ein Artickel ist / magst u geleicher gestalt wie oben gelert manigfaltigen / allein / das du noch dem vff schreiben der gefunden zale / zwo zeiffern fürscreibst / Also / Ich wolt wissen / wie viel zwentzick mal tzwentzick were So süch ich inn dem Pythagorischen Tische / Wie viel 2 mal 2 ist / vnd find fier / die schreib ich vff ein Tisch / also rum vnd setz zwo zeyffern dar für / so steet es also / rum00 . vnd ist Fier hundert / das ist zwentzickmal zwentzick / vnnd ist recht gemacht . Uon den Zalen die von den ob gemelten zweien zalen / das ist von denen / die vnder zehen Digitus / vnnd die gerad in zehen vßgeet / Articulus genant / zuosamen ge

F229-905r,13 setzt sein / Welch tzale ym Latin Numerus Compositus / genant wirt Als . 11 . 12 1et 1rum 15 . 7c . der geleich 21 . 22 . 2et . 7c . et1 . et2 . zuo manigfaltigen / die manigerlei Regeln vnd vn

F229-905r,14 derscheit haben / Die dem Leien am Ersten schwere vnd weitleuffig / sunder denen die mit tzeiffertzale rechnen sich zuo gebrauchen bequemer / Als so ich wissen wil / wie sich 6 durch et2 manigfaltigen / so muoß ich zum ersten die 6 durch ygklich tzale / die in den et2 begriffen ist manigfelti

F229-905r,15 gen / als / 6 durch 2 . vnd auch 6 durch et . Also / 6 mal 2 . ist 12 . die 2 . schreib ich vff . vnd das Ein behalt ich ym synn / darnach sprich ich 6 . mal et . ist 18 . vnd thuo das 1 . das ich vor ym syn behalten hab zuo den 18 . so werden es 19 . die 19 setz ich / noch den vor vffgeschriben 2 . gegen der Lincken hant / so steet es also / 192 . so vil ist 6 mal et2 . die zuosamen

F229-905r,16 gesetzt tzale / vnd ist recht gemacht . Vnd ferrer douon zuo

F229-905r,17 schreiben oder trücken / wil ich ytz vß vorangetzeygten vr

F229-905r,18 sachen vnderlassen / vnd die selben vnd yre gleichen zuosa

F229-905r,19 men gesatzten tzalen / vff den linien vnd spacen leren ma

F229-905r,20 nigfaltigen vnd multipliciren / wie nochuolet . Daruff du zuom Ersten diß nochuoletende Regeln / wol lernen vnd mercken solt . Nemlich / So oft ein tzal die ge

F229-905r,21 mert werden solle / vff den Linien vnd in den spacen(in dem ersten Banckir / oder Cambien) leyt / So greiff mitt dem Taumen der lincken hant /(vermoege der dritten ge

F229-905r,22 meinen regeln) vff die oerberst linig / vnd hebe ein Rechen

F229-905r,23 pfenning vff / vnd lege vor den selben Rechenpfenning / die tzale / dar durch du meren / oder multipliciren wilt / gantz widerumb / vff die linig oder in das spaci{7} / in dz tzweit Banckir nyder / noch beteutnis des dawmen / das thuo so oft / biß kein Rechenpfenning vf den Linien vnd in den spacium / des ersten Banckirs leit Ist dan not / die tzal im tzweiten oder dritten Banckir / auch zuo manigfaltigen / so thu ym / wie ob gemelt / byß dein tzale / inn allen Cam

F229-905r,24 bien gantz gemert vnd gemanigfaltigt wirt / Des alles zu clarer verstentnis Nym dyß Exempel . Wilt u wissen wie viel ein Gilden pfenning hat / So lege ein Rechen

F229-905r,25 pfenning / der den Gilden beteut / tzu der lincken handt / vff die vnderst linig / in das erst banckir / vnd setz den dau

F229-905r,26 men vff die selbig linig / vnnd sprech / ein Gulden macht XXVI . Alb- . vnd hebe den Gulden bei dem daumen vff / vnd lege dar für in dz tzweit Banckir XXVI . Alb- . so leyt es wie die nochuoletend Figur sich hereugt . Noch dem stel den dawmen / vff die tzweit linig / im zwey

F229-905r,27 ten Banckir / vnd hebe die tzwen Rechenpfenning vff vnd sprech II . alb- . machen XVI . {2} . vnd lege(de{7} daumen nach zuorechen) XVI . {2} . in das drit Banckir Darnach laß den daumen vff der linien steen / vnd nym den Rechenpfen

F229-905r,28 ning inn dem spacium darunder / vnnd sprich ein {5} . Alb- . macht IIII . {2} . vnd lege die fier {2} . vff die linig / dar vff der dawmen steet / Noch dem setz den finger herab vff die vn

F229-905r,29 derst linig / vnnd hebe den selben Rechenpfenning auch vff / vnd sprich I . Alb- . macht VIII . {2} . vnd lege VIII . {2} in dz dryt banckir / Dem nach halt dich / noch dem sechsten vn

F229-905r,30 derscheidt / so leid es / wie die nachuoletend Figur vßwey

F229-905r,31 set / vnd ist gerecht gemacht / vnnd findest / das CCVIII . {2} ein Reinischer Gilden ist . Geleycher weiß / magst u C . g{3} . X . g{3} . oder wie viel du wilt auch manigfaltigen / vnd erfahren / wie viel sie {2} . in ynen yres werdts halten / so du im thuost / wie oben gelert ist / Als zuo eim Exempel . Leg ein Rechenpfenning vff dye dryt Linig / der beteut C . g{3} . vnd stell den daumen vff dy

F229-905r,32 selb linig / vnd sprech I . g{3} . thuot XXVI . Alb- . vnd leg XXVI . Alb- . in das zweit banckir

/ nemlich tzwen rechenpfenning vff die fierd linig / ein darunder in das spaciun / vnd eyn vff die dryt linig(dar vff der dawme oder Finger steet) Noch dem setz den finger in das tzweit Banckir / vff dye fierd linid / vnd hebe die zwen Rechenpfenning vff / vnd sprech / II . Alb- . machen XVI . {2} . vnd lege(dem finger nach zurechen) XVI . {2} . in das drit banckir / nemlich ein rechen

F229-905v,01 pfenning vff die funfft linig / vnd ein vff das spaciun{7} dar under / vnd ein vff die fierd linig / daruff der finger steet / die drey Rechenpfenning beteuern XVI .. Darnach laß den finger vff der fierden linien steen / vnnd hebe den rechen

F229-905v,02 pfenning in dem spaciun darunder vff / vnnd sprech eyn halb Alb- . macht IIII . {2} . vnd leg fier {2} . vff die fierd linig in das drit banckir / Zum lesten / steel den daumen vff die drit linig / vnd heb den rechenpfenning der daruff leit vf vnd sprech I . Alb- macht VIII . {2} . vnd lege VIII rechenpfen

F229-905v,03 ning widerumb nyder in das drit banckire / nemlich eyn zwischen die dryt vnd fierd linig in das spaciun / vnd III . vff die drit linig / die beteuern(dem finger nach) VIII . {2} . vnd ist recht gemacht / Vnd leit wie diß nochuolgend fi

F229-905v,04 gur außweißet . Vnd so du den daumen oder finger hyn

F229-905v,05 weg thuost / vnnd es aussprechen wilt / so findest u Zwen

F229-905v,06 tzigk tausant Hundert vnd acht {2} . so viel {2} . haben hun

F229-905v,07 dert gulden in ynen / den g{3} . vor XXVI . Alb- . gerechet . Demnach magst u alle Müntz / Ducaten / Engelsch No

F229-905v,08 beln 7c oder wz namen die haben / in yre Silberin müntz Meren Multipliciren Resoluiren vnd Verwandeln . Dis nochuolgend ist die Rechenbanck vnd Figur des vorgedrückten Exempels . Dem nach magst u auch alle Gewicht / Als / wie viel ein Centner {4} . Lot . Quinten . 7c . in ym hab erfahren . Item wie viel Ome / in eym(oder in zehen) Fuodern sein / Auch Fiertel Maß . 7c . inhalte . Darzuo / wie viel ein Iare tag stund / vnd minuten begreiffe / vnd der gleichen vielerlei erfahren durch diß Species der Merung . // Eyn Ander Exempel vff die Manigfaltigng oder Multiplication . Ein Kramer hat kaufft vor ein Gilden Stecknolen / oder Glouen / ye eyn Firtel vor I . {2} . Nuon ist die Frage / wie viel Stecknolen dem Kremer vor G{3} gebüren / Wiltu das vnd der gleichen wüssen vnd rechen So mache den Gulden zuo {2} . wie du hieoben gelert bist / so kommen dir CCVIII . {2} . die selben multiplicir oder ma

F229-905v,09 nigfaltigs / durch XXV .(das ist ein Firteil) So komen darauß Vm . vnnd IIc . Stecknolen / So viel gebüren dem Kremer vor den Gulden / vnd ist recht gemacht / vnd leit wie diß nochuolgend Figur außweißet . Also magst u Hundert Exempel / selber erdencken vnnd rechen Auch / die dir der maß vffgeben werden entschey

F229-905v,10 den . Do mit wil ich genuong gesagt haben / von der Me

F229-905v,11 rung oder Multiplicacion / Wie du die vff den linien vnd spaciun brauchen solt / So du dein daumen oder Finger vff ein Linig setzest . Vnd ee ich zuo der Diuision oder Tei

F229-905v,12 lung schreytte / Wil ich dich / durch Exempel vnderich

F229-905v,13 ten / wie du mein zuogesezt vnderweisung / So du deinen finger inn ein Spaciun setzest / das du in dem selben spa

F229-905v,14 cium als wol / als vff den linien Multipliciren oder Ma

F229-905v,15 nigfaltigen magst . Vff das merck diß Exenpel . Ich wolt gern wüssen / wie viel ein halb Iare Tag in ym hyelt / so lege ich ein Rechenpfenning vnder die vnderst linig inn das spaciun / der beteut ein halbs / vnd setz den daumen in das selbig spaciun bei den Rechenpfenning(nit vergeß so bald der daum in dem spaciun stet / so beteut das spa

F229-905v,16 cium / vnd der Rechepfenning der in dem spaciun leyt / eyn Gantz) Vnd hebe als dan den Rechenpfenning inn dem spaciun / bey dem finger vff / vnd sprich / Eyn Iare hat LII . Wochen / vnd vor den vffgehaben Rechen

F229-905v,17 pfenning / vff die tzweit linig tzwen Rechenpfenning / Ven ein Rechenpfenning darunder in das nechst spaciun{7} / vnd auch ein Rechenpfenning vnder das selb spaciun{7} vff die vnderst linig / So das also geschehen ist / so laß den fyn

F229-905v,18 ger in dem spaciun{7} steen / vnd bedenck die vnderweisung die ich dir hie oben / in dem Fierden vnderscheit / von den Spaciun / so der Finger daruff gesetzt wirt / geben habe So findest u / das die tzwen Rechenpfenning / die vff der zweiten linien lygen XL . beteuern / dan dem finger noch beteut ygklicher Rechenpfenning / vff der selben Linien XX . / Noch dem erlernst u das der nechst Rechenpfenning darunder in dem spaciun(dem finger nach) X . beteut / Demnach wirst u versteeen / das der Rechenpfenning vff der vndersten linien : alles dem finger nach : II . beteut / Ven so also / die rechenpfenning alle fier zuo sammen gerechet werden / beteuern sie in einer sum(die weil der finger ym spaciun steet) LII . so viel sein wochen in einem Iare / So du aber den finger von dem spaciun thuost So beteuern sie / noch außweisung des tzweiten vnderscheits / nit mer dan XXVI . so viel wochen ist ein halb Iare . vnnd ist diß Eyempel recht gemacht / vnd leit / wie diß nochuolgend Rechenbanck antzeigt . So du nuon fürter wüssen wilt / wie viel die XXVI . wochen(das ist das halb Iar) tag in ym halten / So steel den dau

F229-905v,19 men vff die zweit linig vnd hebe die zwen Rechenpfen

F229-905v,20 ning vff der selben linien / in dem tzweiten Banckir vff vnd sprech zwo wochen machen XIII tag /

vnd leg in dz drit Banckir / vff die dryt linig / eyn Rechenpfenning / der beteut(dem finger nach) X . vnd lege / alsdan vff die zweit linig / daruff der finger steet / fier Rechenpfenning / Nuon die funff Rechenpfenning zuosamen gerechet / machen XIII . Dem noch / greiff herab in das spacium / vnd heb den re

F229-905v,21 chenpfenning der in dem spacium leit vff / vnd sprech / eyn woch macht VII . tag / vnd lege vff die nechst linig ob de{7} spacium III rechenpfennig / die beteuten dem finger nach(die weil er im spacium steet) VI . vnd lege ein rechenpfen

F229-905v,22 ning in das spacium bei den finger in das drit Banckir . der beteut I . also beteuten die fyer rechenpfening zuosam

F229-905v,23 men VII . Dem nach grieff herab vff die vnderst linig / vnd hebe den rechenpfenning der daruff leyt vff / vnnd sprich abermals / ein woch macht VII . tag / vnd lege ein rechen

F229-905v,24 pfennig in das nechst spaci{7} ob der linien / der beteut V .(Hab wol acht / ich warn dich / wan der finger vff einer Linien oder vff eim Spacium steet) Darnach lege zwen Rechenpfenning vff die linig daruff der daumen steet / dy drei rechenpfenning zuosamen gerechet / beteuten auch VII . das sein VII . tag / vnd ist alles zuosammen CLXXXII . tag so viel tag sein in eim halben iare vnd ist recht gemacht / vnd leit wie diß Figur außweißt / Do mit hast u aber ein Ein Exempel meinem verheiß noch / in dem fierden vnderscheidt / das dir der selben lere genugsam antzeygung vnd vnderrichtung gibt : dem noch du durch übung selbs vielerlei Exempel setzen vnd lernen magst . Diuisio TEylen ist ein groß zale in so viel teil vnderscheiden / als in der selben zal einigkeit sein / Vnd ist die Sechst Species diesser Reche

F229-905v,25 enschafft . Douon merck diß Regeln Wan ein Zale dy geteilt sol werden vff den Linien leit So greiff mit dem daumen oder finger der lincken hant / vff die oerbst linig / vnd merck ob du dein zale / dar durch du teilen wilt nem

F229-905v,26 men moegst / magst u sie nit nemmen / so greiff herab auff die ander linig / das thuo so lang biß du die zale / dar durch du teilen wilt nemmen kanst / dan hebe die selbig zal vff / als oft du kanst / vnd lege allemal ein Rechenpfenning wyder nyder bei den finger / das duo als lang biß du die zal(dar durch du teilst) nit mer nemmen magst / wasdan by de{7} finger lygen bleibt / ist das teil deiner furgenomen zale . So mann nuon ein Grosse zale / von einer Cleinern nit ge

F229-905v,27 nemmen mag / drumb so sich begeben / das dir eyn zal inn deiner teilung fürqueme / die du von einer andern nit nem

F229-905v,28 men moegst / so prich die zale / die du teilen wilt / in yre brüch oder teile / wie sich dz dan zuo ider zeit erheischt / Als Gül

F229-905v,29 den in Alb- . vnd Alb- in {2} . Fuoder in Ome Vnd Ome in firteil / Firteil in maß 7c . Iar in wochen Wochen in tag Tag in stund / Stund in minuten / Centner in {4} . {4} inn firtel / Firtel in lot / Lot in quinten 7c . Vnd der gleichen wie es sich in deiner Rechenschaft / vnd Fragen / zuo yder zeit begeben wirdt / Oder dir in Gewicht / Maß oder Zal fürkomen mage . Hie merck das in der Teilung / das Banckir / das in der Merung das Lest gewessen ist / vor das Erst geprauchet wirt Uff diß Species der Teilung Nym diß Exempel . Es sein Fünff gesellen die haben zuoteilen XL . Gulden vnnd wolten gern wüssen / wie viel ydem zuo seinem teil werden solt / Sie des zuoberichten / So lege die XL . Gulden in dz Banckir gegen der rechten hant / vff die zweit linig nyder vnd greiff als dan mit dem daumen der lincken hant vff die vnderst linig / vnd nym von den XL . Gulden / als oft V . als du kanst / vnd lege alle mal vor die V . eyn Rechen

F229-905v,30 pfenning vff die vnderst linig / in dz zweit banckir gegen der lincken hant zuo rechen bey den daumen / so findest u am lesten VIII . Gulden / souiel gebürt ydem gesellen zuo seine{7} teil an den XL . Gulden / vnd leit wie diß nochgesetzt Fi

F229-905v,31 gur inhelt . Ein Ander Exempel Ich het VIc . XXIII . pfenning vnd wolt gern wüssen wie viel die Alb- . vnd Gulden mechten / So lege ich gegen der rechten handt / in das erst banckir VIcXXIII . nyder / so leit es wie hieunden inn dem selben banckir gesehen wirt / Noch de{7} so greiff ich mit de{7} dau

F229-905v,32 men vff die dryt linig / vnnd luog / ob ich VIII . {2} . vffheben moege / vnd befind das es nit sein mag / So hebe ich den Rechenpfenning in dem spacium / tzwischen der drytten vnd fierden linien vff / vnd lege V . dafür vff die drit linig zuo dem / der vor daruff leit / als dan heb ich III . Rechen

F229-905v,33 pfenning douon vff / vnd sprech III . pfenning machen ein halben Alb- . vnd lege I . Rechenpfenning in das spacium des zweiten Batckirs vnder die linig daruff der daumen steet / Noch dem greiff herab vff die tzweit linig vnd sag VIII . {2} . machen ein Alb- . vnd hebe ein rechenpfenning vff von der dritten linien(der beteut dem daumen noch) X . vnd lege wyderumb zwen nyder vff die tzweit linig in dz erst banckir : vnd leg als bald auch ein rechenpfenning vor die VIII . vff die tzweit linig / in das zweit banckir / Der ge

F229-905v,34 leichen thuo mit dem andern Rechenpfennig vff der dryt

F229-906r,01 ten linien / vnd setz dan den daumen vff die vnderst linig vnd nym als oft du magst VIII . hynwegk / vnd lege alle mal ein rechenpfenning dar für in das tzweit banckir / so leit es wie nochuolet / vn sein LXXVIII . Alb- . Fürter als oft du kanst . so heb XXVI . Alb- . douon vff / vnd lege alle mal dar für ein rechenpfenning zuo dem daumen / in das drit banckir gegen der lincken hant / so beteut der selben rechenpfenning igklicher ein gulden / vnd findest III . g{3} . So viel Gilden machen VIcXXIII . pfenning / vnd leyt wie diß nochuolet Figur außweißt . Ein Ander Exempel

/ vff die Lere vnd vnderweysung so der Finger in ein spacium gestelt wirt / wie mann sich dan halten solle / Als ich wolt wüssen / Wie viel XLIIII CCC . vnd XLVIII . {2} . Gulden sein . So lege ich die ob ge
F229-906r,02 melte zale / in das Erst Banckir gegen der rechten hand noch beteutung des zweiten vnd dritten vnderscheits / vnd setz als dan den daumen vff das spaci{7} zwischen der fyr
F229-906r,03 den vnd funfften linien / vnd hebe die fier rechenpfenning die vff der fünfften linien ligen(mit den Worten) vff tzwen Fier / Sechs / Acht / {2} . macheu I . alb- . vnd leg vor die fyer Rechenpfenning . I . Rechenpfenning / in das zweyt ban
F229-906r,04 kir / in das spacium / daruff der finger steet(hie gedenck der Lere / des fierden vnderscheidts / von dem daumen so er in ein spacium gesetzt wirt) Noch dem greiff mit dem finger herab / zwischen die drit vnd fierd linig / vnd hebe(aber mit den vor gemelten Worten) die fier rechenpfen
F229-906r,05 ning vff der fierden linien vff / vnd leg aber ein rechenpfen
F229-906r,06 ning / darfur / in das zweyt banckir / in das spacium dar vff der finger steet / Dem nach / greiff mit dem finger her ab in das spacium / zwischen die zweit vnd drit linig / vnd heb die fier rechenpfenning vff der dritten linien vff / wie vor gelert / vnd lege ein rechenpfenning / dar für / in das spacium dar vff der finger steet / in dz zweit banckir / De{7} nach steel aber den finger herab / in das spacium / zwischen die erst vnd zweit linig / vnd heb in aller gestalt wie vor
F229-906r,07 gelert / die fier rechenpfennig vff der zweiten linien vff / vnd lege ein rechenpfenning dar für in das spacium gegen de{7} finger / Zuom lesten greiff mit dem finger vff dye vnderst linig / vnd heb den ein rechenpfenig im ersten banckir / im ersten spacium / vnd die drey rechenpfenning / vff der vn
F229-906r,08 dersten linien / mit einander vff / die beteuerten zusamen VIII . {2} .) vnd sprich VIII {2} . machen eyn Alb- . vnnd lege eyn Alb- . dar für / vf die vnderst linig / so leit es wie die nechst nochuolgend figur außweist vnd helt in Vm . Vc . LVI . Alb- . Diesse Alb- . magst u auch fürter zuo G{3} . also teilen / vnd so du das thuost / kommen dir CC . g{3} . XVIII . Alb- . vnd ist recht gemacht / vnd leyt vff der Rechenbanck wie nochuolgt . Dis nochuolgend ist das Banckir vnd Figur der ob gemelten lere vnd vnderweisung / so der Finger in ein Spacium gesetzt wirt . Der gleichen magst u leichtlich Teilen vnd rechen alles dz du gefragt wirst / Als / wie viel Xm Stund / Tag sein wie viel VIIm . Tag Iare sein . wie viel XXm Lot {4} . seyn / Wie viel LXm . {4} . Centner sei 7c . vnnd was du der ding gefragt wirst / magst u hie durch leichtlich rechen vnd vff loesen . Item so du zweifelst / ob du im recht habst gethone / So manigfaltig ein ydes geschlecht deiner Muntz / gewicht oder Maß 7c . wyderumb in seinen ersten werdt vnd ge
F229-906r,09 schlecht / kumbt es dan wie es vor gewessen vnd gelegen ist / so ist es recht gemacht / Wo es aber nit also widerumb kumbt / so bist u gewiß das es onrecht ist / vnd wirt dir not sein das du es anderst machst Der gleichen magst u auch die Manigfaltigung oder Merung / Vnd also ye ein spe
F229-906r,10 cies durch die ander Beweren . Progressio . PRogressio / Ist vyel Zale nocheinander / in geleycher / vnd ongeleycher über
F229-906r,11 tretung Zelen / Vnd ist die Sybend Species Es ist zweierlei Progression / Die ein heist Naturlich Als I II III IIII V VI VII VIII IX X XI XII 7c . Die ander heist Vnderschnitten Als II IIII VI VIII X XII XIII XVI XVIII XX 7c . // Wilt u nuon leichtlich lernen Rechen / wie viel der ob
F229-906r,12 gemelten / oder der gleichen Progression vnd zale in ey
F229-906r,13 ner Summe sei / Sie sei / Naturlich / Vnderschnitten / Ge
F229-906r,14 rade oder Ongerade So lege die Erste vnd Leste zale zuo
F229-906r,15 sammen vff die Linien vnd in die spacien / vnd was dar vß entspringt / das multiplicir oder manigfaltig / durch das mittel / oder halbteil der steet dar vff du die selb pro
F229-906r,16 gression oder zale vff geschriben hast / vnd was vß dem manigfaltigen kombt / das wirt die Sum deyner vffge
F229-906r,17 schriben / oder fürgenommen zale . Des zuo besserm verstant . Nym diß nochgeschriben Exempel / Vnd zu de{7} Ersten von der Naturlichen Progression vnd zale / Als I II III IIII V VI VII VIII IX X XI XII . Nun lege I zu XII . vff dy linig in das erst banckir / so werden es XIII . die selben XIII . manigfaltig durch das halbteil der steet(Daruff die ob geschriben progression vnd zale geschriben steet) vnd sein der selben steet VI . in das zweit banckir / so werden LXXVIII darauß / vnd ist die Sum der gantzen zale / vnd leit vff den linien vnd spacien wie diß figur vßweist . Eyn Ander Exempel / von einer Vnderschnitten zale vnd Progression / als IIII . VI . VIII . X . XII . XIII . XVI . XVIII . XX Lege die erst zale / das ist IIII . zuo der lesten zale das ist XX so werden es XXIII . Die Mere oder multiplicir / durch das halbteil der steedt ob gemelten zale / der seyn funfft
F229-906r,18 habs / so entspringt dar auß CVIII . Das ist die gantz Sum der ob geschriben progression vnd zale / Vnd leit auf den Linien vnd in den Spacien wie nochuolgt . Eyn Ander Exempel von einer vnderschnitten zale . Als III . VI . IX . XII . XV . XVIII . XXI . XXIII . Nuon lege die erst zale das ist III . zuo der lesten . dz ist XXIII . so werden XXVII dar auß / dy Multiplicir durch das mittel oder halbteile der steet der vorgeschriben zal(vnnd sein der selben steed daruff die zal geschriben ist VIII . vnd das halbeyl IIII .) So komen aber CVIII . das ist die sum der gantzen zale vnd progression / vnd leit vff den linien vnd in den spacien / wie die nochuolgend figur außweist . Eyn Ander Exempel . IIII . VIII . XII . XVI . XX . XXIII . XXVIII . XXXII . XXXVI . Nuon lege die erste zale / das ist IIII . zuo der lesten zale / das ist XXXVI . so werden XL dar auß / die Manigfaltig durch dz halbteil der steet der ob

- F229-906r,19 geschriben zale / das ist funffthalbs / So kombt auß der selben manigfaltig CLXXX . so viel ist der Sum ge
- F229-906r,20 melter zale vnd progression / vnd leit vff den linien vnnd spacen wie nochulgt . Ein Ander Exenpel V . X . XV . XX . XXV . XXX . XXXV . XL . XLV . L . Lege die erst zale / das ist V . zuo der lesten / dz ist L . so werden es zuosamen LV . Die Multiplicir durch dz halbt Eyl der steet / wie ob gelert ist / so komen CCLXXV . so viel ist der gantzen sum der gemelten zale vnd progression vnd leit vff linien vnd spacen / wie die nochuolgend figur außweist . Der mas magst u ein ygklich Progression vnd zale / sye sey Natürlich oder Vnderschnitten / Geleicher übertrettung Rechen vnd Summiren / vnd der maß selbs Exempel setzen vnd formiren 7c . Damit sei von der Progression / der maß vff den linien zuo rechen genuog gesagt . Merck das Progressio sich vergleicht der zweyten Spe
- F229-906r,21 cies Addition Zusammenlegung oder Summirung vnd mag nit herwiderunb ein igklich Addition oder Summi
- F229-906r,22 rung einer Progression vergleicht vnd genant werden . Die Progressiones / moegen auch durch Figuren ange
- F229-906r,23 tzeigt / vnd wie nochulgt gerechet vnd Summirt wer
- F229-906r,24 en / Vff das vornym die nochuolgenden Exempel . Die Erst zale ist I . Das mittel der sted ist VII . Die Lest zale ist VIII . Wilt u diß ob geschriben Figur der Progression / vnd yren gleichen rechen / So lege die Erst zale : das ist I . vnd die lest zale : das ist VIII . zusammen / so werden es IX . Die IX manigfaltig oder multiplicir / durch das mittel der stedt der sein VII . so komen LXIII . darauß So viel sein der fye
- F229-906r,25 rung in der ob gedrückten Figuren angetzeigter Progression . In diesser vnd der gleichen Pro
- F229-906r,26 gression vnd Figuren / Multipli
- F229-906r,27 cir die mittelst zale / dz ist : hie : VIII . durch sich selbs / so komen LXIII so viel sein der fyerungen in der ob getrückten Figuren vnd Progression . Die mittelst zale ist VIII . Die Figure der nochuolgenden Progression / vnd ander yre gleichen / Mach also / Multiplicir dz groß halbt Eyl von der gantzen mittelsten zale : das ist VII . durch sich selbs so komen XLIX . Noch dem multiplicir / den andern halben kleinern teyle der selben mitteln zale : das sein VI . auch durch sich selbs / so komen XXXVI . Das alles lege dan zuosam
- F229-906r,28 men / so werden LXXXV . darauß / so viel sein fyerung in der nochgetrückten Figuren der Progression . Dyesse gefyerte Figur : Die mer zu der Multiplication dan Progression ver
- F229-906r,29 gleicht Wirst u also erlernen Manig
- F229-906r,30 faltig oder multiplicir / die fyerungen der lengsten zeile von obenherabe / der sein XIII . durch die übertzwerchen oeber
- F229-906r,31 sten fyerung / das sein IX . so kombt dar auß CXVII . vnd ist die gantz Sum aller fyerung in diesser Figuren begriffen / Also magst u selber manigerlei Figuren vnd Exenpel : Der Mul
- F229-906r,32 tiplication vnd Progression erwelen vnnd formiren / dar durch du dich in den rechen übest vnd fertig werdest / des halb hie douon zuo schreiben ich ytzo ruogen vnd enden wil . // In der Kuonstlichen Rechnung der Zeyfferzale(von welcher diese Rechnung mit den Rechenpfenning entsprungen) volgt gemeinlich noch ein Species zuo La
- F229-906r,33 tin Radicun extractio genant / Das zuo teutsch ein wurtzel vßzyhen heißt . Vnd ist Vßzyhung einer wuortzeln nicht anders / dan ein mynner zale / vß einer groessern zal zyhen die do ist Quadrata oder Cubica . Ven die selb gefuonden zale / heist die wurtzel / douon der quadrat oder cubo ent
- F229-906r,34 springen vnd kommen sein . Vnd ist die aller erst wuortzel II . III . IIII . 7c Also ist auch der erst quadrat IIII . der ander IX . der drit XVI . 7c . Also / so ich sprich drey mal drey ist IX . so ist IX . numerus quadratus / das ist ein gefierte zale vnnd ist der selben gefierten zale wurtzel III . So ich aber sprich drey mal drey / zuo dreienmalen / das ist XXVII . do ist XXVII . numerus cubicus / vnd sein wurtzel ist auch III . So ich nuon von quadrato vnd cubo gesagt das den leyen onuerstendig / solt u wissen / das Numerus Quadratus ein gefierte zal ist . Vnd ist das ein gefyerte zale / die durch ir inhaltung irer einigen zalen vnderteilt ein fyerung gebirt welcher zal wuortzel / ein fundament ist / darauß dy selbig zal vnd fyerung entspringt / Als XVI . ist ein gefiert zale / vnd IIII . ist ire wurtzel / dz auß sie erwechst . Geleicherweiß als in ein leiplichen corperlichen gefierten dinge / welches dings sein ein seit / eyn wurtzel anfang vnd fundament ist / dar auß das gantz corpus oder leip gemessen / vnd sein lenge breyte vnd hoehe geacht / angetzeigt / erlernt / vnd erkant werden mag . Auß dem versteest u / das vßzyehung eyner wurtzeln / nicht anders ist / dan ein sunderliche teilung ey
- F229-906r,35 ner zale darauß man die wurtzel zyhen vnnd wissen wil ein quadraten oder cuben . Vnd ist Cubus ein gefiert cor
- F229-906v,01 pus / coerper oder dingk : das vf allen oretern gleich zal / sei
- F229-906v,02 ten vnd eck hat . Von vßzyhung der wurtzel vnderschied
- F229-906v,03 lich / warlich / verstentlich / vnd grüntlich / mit Exenpeln vnd leren / den gemeinen man zuo vnderrichten vnnd ver
- F229-906v,04 stendig machen / nem viel zeit vnd bapiers . Vnd wie wol die außzyhung der wurtzeln / von vil onuerstendigen ge

- F229-906v,05 acht onmüglich vff den linien vnnd spacien / vßzuo zyhen vnd zuo rechnen sein / daran sie gantz felen / vnnd wo es dem gemeinen man zuo heußlichem gebrauch(dar vff diß re
- F229-906v,06 chenbüchlein geordent) dinlich vnd nütz were / wolte ich ynen das wol antzeigen vnd offenbaren So aber solichs mere den Sinreichen kunstnern der Mathematic Astro
- F229-906v,07 nomei / vnd andern dynlich / breüchlich vnd notturft / wil ich ytz douon / diesser zeit zuo leren vnd schreiben rügen / vnd sparen / byß ich mein geordent rechenbüclein / von den zey
- F229-906v,08 fern vßgeen lassen werde . Vnnd wil nuon in meinem für
- F229-906v,09 nemen volnfaren / vnd zuo de{7} Drittenteil meins fürgenom
- F229-906v,10 men Rechenbüchleins / das ich zuo heußliche{7} gebrauch angefangen : eylen vnd enden . Nuon volgt hernach dz Dryteyl dyß Rechenbüchleins / Dar in ich dir antzeigen wil / Wie die Erfinder vnd Lerer / diesset artlichen kunst Rechens ein gemeins Regel geordent haben / auß welcher Regel / vil vnd grosse fragen entscheiden / vnd onbekante zalen / durch etlich bekante zalen zuo finden vnd offenbaren erkent wer
- F229-906v,11 den moegen . Regula de Try . UFzuolsöen vnd zuo entschey
- F229-906v,12 den ein yde frag / die durch Rechenpfenning / vff den Linien vnd Spacien zuo rechnen moeg
- F229-906v,13 lich sein / mag leichlich / durch diesse Regel de Try(die von den Walen vnd Kauffleuten : die weil sye drei zal in ir hat : also geheissen / Vnd sunst vmb yrer sub
- F229-906v,14 teiligkeit vnd artlicher kunst willen / die Gülden Regel genant wirt) gerecht vffgeloeßt vnd entscheiden werden Dan sie ist ein fundament vnd grundt diß gantzen Re
- F229-906v,15 chenbüchleins / Vnd helt sich : mit yren berichtungen wie hiernach vnderschydlich angetzeigt wirt . Die Regel de Try . Ist in ir halten Drey bekanter zale / durch welch ein onbekant / das ist die fierd zale / vnd ist die / vmb deren willen man fragt) offenbar gemacht / vnd die frag entscheiden wirt . Zuo diesser Regel solt u mercken das in gemeynen Fragen die Erst vnd Leste zale / alwegen in beteütnis vnnd dem namen gleich seyn sollen / Also / so die Erste zale Korn Wein / Centner lb- . {4} . Fuder / Maß 7c . beteüt / So sol die Leste zale auch ein solch beteütnis vnd namen haben Zuo eym Exempel / Ich hab kaufft XII . Malter Korn vmb VIII . gulden / Was kost ein malter korns . Ien diessem Exempel sichst u das die Erste zale / die do ist antzeygen den kauff / der Lesten zale / die do ist die frag / in beteütniß gleich ist / dan die zale beteuten beid Malter vnd Korn Ven ist die mittelst zale / dar zwischen gesetzt / die das gelt antzeigt / darunb das korn kaufft ist / Do mit ist die Frage wol in die Regel de Try geordent dar durch sie zuo rechnen vnd vffzuoloesen . Vnd dieweil am schreiben der Fragen viel in disser Rechenschafft gelegen ist / solt u acht haben das du alwegen zuo der rechten hand / dz dinck das man dich fragt / vnd zuo wüssen begert / setzen vnd schreiben solt Vnd das dingk / das der ytzgemelten zal vnd frage in be
- F229-906v,16 teütnis vnd in dem namen gleich ist / solt u vorn an / das ist gegen der linckenhant setzen vnd schreiben / Aber dye drit zale / das ist das gelt oder werdt / darumb das Korn oder ander dingk kaufft worden ist Das selbig gelt oder werdt / sol in die mitt zwischen dy ob gemelten zwo zalen gesetzt vnd geschriben werden . So wirt es steen wye noch uolgt / vnd ist alsorecht in die Regel de Try / dar auß zuo rechnen / geschriben vnd geordent . Malter Korn Kosten Gulden Wz kost XII . VIII I Malter So nuon die drei zale gethoner frage vffgeschryeben / vnd die rechnen vnnd entscheiden wilt / So solt u die leste zale / das ist I durch die mittelst zale / das ist VIII . Meren oder Manigfaltigen / vnd was dir dan auß solcher ma
- F229-906v,17 nigfaltigung kombt / das solt u deylen durch die erst zale / das ist XII . vnd was als dan vß der selben deilung konpt ist das gelt / das dz malter Korn kost / do mit du die ge
- F229-906v,18 schehen frage verwantwurten magst . Des zu claerm augen schein / wollen wir das vff der Rechenbanck in Exempels weiß also anzeigen / Lege die lest zale / das ist I vff die linien / in das erst banckir / vnd manigfaltig das selbig I . durch die mittelst zal / das ist durch VIII . Gulden / inn das zweit banckir / also / sprich eins macht acht / so leyt es wie diß figur außweißt . Noch dem soltest u die VIII . durch zwoelff vffheben vnd teilen / dieweil aber VIII . mynder dan XII . ist / des halb es der maß nit vffgehaben noch geteilt werden mage / So must u die VIII . g{3} in alb- . verwandeln vnd multipliciren in das drit banckir / so werden darauß CCVIII . alb- . von den selben alb- . nym alweg XII . als oft du magst / vnd lege alle male vor ygklichs XII . ein Rechenpfenning nyder gegen der linckenhant / zuo dem taumen / das du als lang biß du nit mer XII . vffheben oder abteilen magst / so wir
- F229-001r,01 st u bei dem taumen XVII . alb- finden lygen . die schreib mit kreiden oder sunst vff / Dornoch heb die XVII . alb- vff von der Rechenbanck das sie dich nit irr machen Nuon bleiben noch IIII . alb- . überig lygen / in der Rechenbanck gegen der rechten hant / Die selben IIII . alb- . dyeweil du sye nit durch XII . vffheben oder teylen kanst / so teyle sie oder mere sie anch in bingerheller / der XII ein alb- gelten so komen XLVIII . bingerheller / die selben teyl dann auch durch XII . so komen abermals zuo dem taumen IIII . byn
- F229-001r,02 gerheller / die schreib als dan vnder oder neben die XVII . alb- . Dar durch erfdest u / so XII . Malter Korn vmb VIII . Gulden kaufft werden / das ein malter XVII alb- . vnd IIII . byngerheller kost / vnd ist recht gemacht / vnd leit vff der Rechenbanck wie nochuolgt . Eyn Ander Gxenpel / Ich hab kaufft XL . Eln Tuochs vor XXX . Gulden / Was kost ein Ele / diesen Kauff vnd frag schreib vnd orden wie nochuolgt in dy Regel de Try . Elen Costen g{3} Was kost XL . XXX . I . Eln In diesser frage vnd Exempel / Manigfaltig I . durch XXX . so bleibt es XXX .(dan I mert oder teilt nit) vnd die weil du XL . nit vffheben oder teilen kanst / so verwan

F229-001r,03 del oder manigfaltig die XXX . g{3} . in alb- . so komen VIIc vnd LXXX . alb- . vnd leyt vff der Rechenbanck wye dye nochuolgend Figur außweißt . Nuon teyle die VIIcLXXX . alb- . durch die erst zale / das ist XL . so komen XIX alb- . zuo dem Taumen gegen der lyncken hant vnd bleiben noch XX . alb- gegen der rechten hant lygen / als diß nochuolgend Rechenbanck anzeigt . Noch dem verwandel oder manigfaltig die alb- . in {2} . so werden es / CLX . {2} . vnd leit vff der Rechenbanck wie hier

F229-001r,04 nach angetzeigt wirt . De{7} noch deil auch die CLX {2} . durch XL . so komen . IIII . {2} zuo den Finger . so leit es vff der Rechenbanck wie nochuolgt . Also hast u / das ein Ele XIX . alb- . vnd IIII . {2} . kost / so du LX . Eln Tuochs vor XXX . g{3} . kauffest . Vnd magst de{7} noch / der gleichen fragen / mancherlei rechnen vnnd auff loesen / durch die Regel de Try . Hie solt u Mercken die nochuolgenden Warnungen / Lernen vnd Regeln / mit yren Exempeln zuo allen fragen vff die Regel de Try zuouerorden / dinlich / nütz / vnd not Nemlich / Wan die Erst vnd die Lest zale sich / in der frag ym wesen / geschlecht / vnd beteutnis / nit vergleichen / so müssen sie gleich gemacht werden . Als zuo ein Exem

F229-001r,05 pel Ich würde gefragt / so ein Fuder weins vmb XIX g{3} kaufft würde / was ein Ome kost . In diesser frage / horeest du / das die erst zale / Fuoder benent / vnd die lest zal Ome antzeigt / deshalb sein die zwo zale im namen vnd beteüt

F229-001r,06 nis nit gleich / drum ist not dz sie in ein beteutung bracht vnd vergleicht werden wilt du sie anderst in dye Regel de Try orden vnd dar durch rechnen . Dem vnd der gleichen muost u also thuon In welchem lande du bist / da hab acht wie viel Ome ein Fuder sei / vnd so du das weyßt / so mach das Fuder auch zuo Omen / Als hie zuo Oppenheim / seyn VI . Ome ein Fuoder / Da setz ich die Frage also / VI . Ome kosten XIX . g{3} . Was kost I . Ome . Da mit hast u dye Erste vnd die Leste zale inn beteutnis gleich gemacht / das ist / das ich das Fuoder inn Ome verwandelt vnnd bracht hab . Also must u mit allen fragen die dir fürkom

F229-001r,07 men / in denen / die erst vnd lest zale in beteutnis vnnd na

F229-001r,08 men ongeleich sein vergleichen . Als so einer sprech / Ich hab ein Ome Weyns / vmb zwen g{3} . kauffte / Was kost ein Maß So must u die Ome auch zuo Massen machen . Der gleichen Ich hab eyn Centner kaufft vmb XV . g{3} . was cost ein {4} . hie muost u den Centner auch zuo {4} machen . Item ich hab ein {4} . vmb IIII . alb- . kaufft was cost ein lot do muß das {4} . auch zuo Loten gemacht werden . 7c . Der mas must u in allen fragen acht haben / das du die erst vnd lest zale in einen namen vnd beteutnis bringest / vnd dar nach in die Regel de Try setzest vnd ordnest / wie oben ge

F229-001r,09 lert / vnd als dan die lest zale durch die mittelst / oder dye mittelst durch die lest manigfaltigst / vnd was auß solchen manigfaltigen kombt / durch die erste zale deilest 7c . al

F229-001r,10 les wie die ob geschryben Exempel antzeigen Vnd so du des fleißlich lernen Rechen alles das dir in gemeinen kauffen vnd verkauffen fürkombt in gantzen zalen . So dir aber ein verkerte Frage fuorqueme / So solt u auch die zale der selben fragen / vf die Regel de Try verkert Orden vnd schreiben . Zuo ein Ex

F229-001r,11 empel / Einer sprech / er het VI . Eln Tuochs vmb XXIIII . alb- . kaufft / wie viel Elen er kauffen moecht vmb XLVIII . alb- . In diesser vnd der gleichen fragen / must u die zweit zale / die in die mitt gehoret / vorn setzen / vnd also gedencken orden vnd schreiben / XXIIII . geben mir VI . was ge

F229-001r,12 ben mir XLVIII . Vnd machs als dann noch der Re

F229-001r,13 gel / so erferst u / das XII . Elen XLVIII . alb- . (das ist ein g{3} vnd XXII alb-) vnd Ein Ele IIII . alb- kosten . Hier vff bedenck auch diesse Frag vnd Exempel . Einer hat kaufft C . Eyer vmb V . alb- Vnd ein malter Keß(das sein XXXII . Keß) vmb XXIIII . alb- . Nuon ist die Frage wie viel Eyer sich vor ein Keß gebüren / in der / vnd der gleichen fragen / muost u acht han / noch vorigen leren dy

F229-001r,14 ser Regel / was ein keß kost / vnd vß der Regel findest dz ein keß IX Bingerheller kost / Dornoch must u auch durch oft gedacht Regel de Try suchen / wie viel Eyer vmb IX byngerheller kommen / So findest u das XV eyer vor IX bingerheller kommen / Vß dem hast u zuo entscheiden dz sich XV . Eyer vor ein keß gebüren . So du nuon alle vorgetone Lere / vnd warnungen vff die Regel de Try nit vergyßt / so magst u der gleichen Fra

F229-001r,15 gen viel Rechen vnd wol entscheiden . Von Bewerungen der gereche

F229-001r,16 ten Fragen auß der Regel de Try oder güldin Regeln . Wilt u nuon Beweren / ob dein geschehen Re

F229-001r,17 chnung vß der Regel de Try / recht geordent vnd gerechet worden sei . So kere die ordenung der zale vmb / also Was vor hinden gestanden ist / das setz vorn / vnd was vorn gestanden ist setz hynden / vnnd was auß dem deylen komen ist das setz nuon miten 7c . Des zuo einer erclerung nym das Erst Exempel vff die Gulden Regel Das also laut . XII . Malter Korn vmb VIII . gulden . was kost I . Malter . Da hast u in deiner Rechnung auß der Regel de Try funden / Das ein malter korns XVII . alb- . vnd IIII . byngerheller cost . Nuon das Exempel vmb / Also / die zale die vor hynden gestanden ist als I . dy setz nuon vorn / vnd die zale die vorn gestanden ist : als XII die setz ytz hinden / vnd was vß dem deilen komen ist : als XVII . alb- . vnd IIII . bingerheller / die setz mitten . Nuon must u vmb der fier bingerheller willen / die XVII . alb- . auch zuo bingerhellern machen / So werden es CCVIII . byn

F229-001r,18 gerheller . Vnd sted die prob also in der Regeln de Try . I . CCVIII . XII . Nuon machs noch der Regel de Try . also Multiplicir CCVIII . durch XII . so komen IIm . CCC . XCVI . bingerheller . Die solt u Teylen durch die erst zale / das ist I . So aber eyns nit teilt / auch nit meret / So teile oder verwandel die IIm . CCCC . XCVI .

byngerheller in alb- . so werden CCVIII . alb- . darauß / Die selben mach zuo g{3} . so komen VIII . g{3} .(XXVI . alb-
vor den g{3} . gerechet) so viel ist vor in der frag diß Exempels mit
F229-001r,19 ten gestanden . Dar durch find sich das dein Rechnung gerecht / vnd wol bewert ist . Vnd hab achte
/ Ien welcher Frage oder Exenpel / sich die bewerbung oder prob anderst erfindt / das ist ein zeichen / das du in deinem
Rechen ge
F229-001r,20 irt vnd gefelt / vnd die Frag nit recht geordent / gerechet vnd entscheiden hast . Der maß magst u
ein ygkliche der gestalt frage vnd Exempel / so du vß der Regel de Try gerechet hast Rechtuertigen vnd Beweren ob du
ym recht gethon habst oder nit . do mit sei genuog hieuo gesagt . Das Fyerde Teile diß Rechen
F229-001r,21 buchleins volget hiernach / Vnnd sagt von den Gepro
F229-001r,22 chen zalen / wie mann die Schreiben / Lesen / Erkennen / vnd Rechen solle . Die weil sich nit all
zeit begibt / das die Haendel / Kaeuff / vnnd Fragen / In gantzen zalen / Massen / Ge
F229-001r,23 wichten / oder Verwechselungen / gesche
F229-001r,24 hen / Gefragt vnnd Gerechet werden . Wil ich dich hyernach Leren / So dir inn Fragen / oder
Rechnungen / Gebrochen zalen / Ongerad gelt / Maß / oder Gewicht fürkümbt / wie du das orden / versten vnd rechen
solt / so viel zuo diessem gemeynen heußlichem ge
F229-001r,25 brauch vnd Rechen / ich dir verheissen / vnd eim angen
F229-001r,26 den Rechner / am ersten zuo wüssen not ist / offenbaren Zuo Dem Ersten solt u wissen / Dz ein
ygklicher Bruch ein teil seins gantzen ist . Vnd sein manigerhand bruch / die sich in Rechenschafft ereugen / das sie
außzuosprechen bei nohe on entlich sein / So man der aber sechs oder acht ver
F229-001r,27 stet / die vffschreiben / vnd vßsprechen kan / so sein alsdan alle ander bruch onuerborgem / vnd
gantz leichtlich zuo ver
F229-001r,28 steen / vnd wie man ein yden bruch / anschreiben / versteen vnd aussprechen solle / volgt hier nach
eigentliche ange
F229-001r,29 tzeigt . Du solt mercken / das eyn ygklicher Eynfaltiger Bruch geschryben vnd außgesprochen wirt /
durch zweyerlei zale vnd wirt die Erst zale oben gesetzt / vnd heißt der Zaeler dan durch die selb zale / wirt gezelt / wie
viel man teil von der gantzen zal hat . Vnd wirt vnder dy selb zale ein über zwerch strichlein gemacht / Ven vnder das selb
strychlein sol die ander zale geschryben werden / die der Nenner ge
F229-001r,30 heissen ist / Wan die selbig vnderst zal nendt vnnd zeigt an / was teil das sein / oder was namens
die teile haben / die durch die oerbst zale / das ist den zaeler / gezelt worden sein . Diß alles wirst u clerlich durch die
nochuolgenden Lere vnd Exenpel vnderricht / gelert / vnd versten werden . Diß Figur / ist / vnd beteüt eyn Einteile / das
ist eyn gantz / Dan in welcher zal / du den Zaeler vnd Nenner gleich findest / so beteüten die selbigen Figuren alwegen
/ ein gantze zale . Als / fier fierteil / die machen eyn gantz . Ven werden also mit Teutscher zal geschryben IIII IIII aber
mit den zeiffern also rum rum Der gleichen ist VI sechsteil auch ein gantz / vnd schreibt es also VI VI vnd mit den zey
F229-001v,01 fern / also 6 6 Der Nenner sol alweg groesser sein dan der Zeler / Dann so der Zeler groesser were
dan der Nenner / so solt u den ze
F229-001v,02 ler / von dem Nenner abzyhen / als oft du magst / vnd so viel male / du den Nenner von dem Zeler
abtzeuchst / Als manich gantz ist dar in . Des zuo einem Exempel LX X da von magst u X . sechs mal nemmen / vnd
verstest darauß das sechs gantzer in sechtzig zehenteiln sein . 7c . So aber der Zeler kleyner ist dann der Nenner /
So wirt kein gantz zal dar in begryffen Als I II II III III IIII IIII V V VI diesser bruch helt keiner kein gantz in yme /
vnnd werden vßgesprochen / Ein zweiteyl / ein dritteyl / ein fierteil / ein funffteil / ein sechsteil . vnd mit zeiffern also
geschriben 1 2 2 et et rum rum 5 5 6 dan yden felt noch ein zeler sower es ein gantz I II Dis ist / vnd beteüt ein zweiteil /
dz ist ein halbeil von eim gantzen / Als so ein dingk inn zweiteil geteilt wurde / so beteüt diß Figur der selben teil eins /
vnd wirt mit der zeiffer zale also geschryben . 1 2 I III Diß figur beteüt vnd ist / ein dritteil von einem gan
F229-001v,03 tzen Als so ein dinck in drei geteilt wer / so beteüt diß figur der selben teil eins . vnd sol es also
mit zeiffern schreiben 1 et I IIII Diese Figur ist vnd beteüt ein Fierteil von einem gantzen . Also mag man auch / ein
Funffteil / Sech
F229-001v,04 steil Sybenteil 7c . vnd alle andre bruch beschreiben Als I V I VI I VII I VIII I IX I X I XI I XII 7c .
Aber mit ze
F229-001v,05 fer zale schrebt man dieß bruch also / 1 5 1 6 1 7 1 8 1 9 1 10 1 11 1 12 7c . VI VIII Diß sein
Sechs achteil / Das sein sechs teil / der acht ein gantz machen / also schreibt man auch VII VIII IX VIII X VIII XI
VIII 7c . mit zeiffern also . 6 8 7 8 8 8 9 8 10 8 11 8 IX XI Diß Figur zeigt an / newn aeylffteil / das sein IX teil der
XI . ein gantz machen / X XI XI XI XII XI 10 11 11 11 12 11 XX XXXI Diß Figure beteüt / zwentzig einundreissigteil
/ das sein XX teil / XXXI . ein gantz machen . XX XXXII XX XXXIII mit zeiffern schreibs also . 20 et1 20 et2 20
etet 7c . CC CCCCLX Diß sein zweihunderteil / der fierhundert vnd sechtzig ein gantz machen . mit zeiffern . 200
rum60 Also hast u erkantnis der Einfaltigen bruch / wie du die schreiben vnd lernen lesen solt / Vnd wollen nuon von
den Duppeln / vnd manigfaltigen brüchen / Die auch bruch von andern brüchen genant werden / So viel hieher not zuo
Leren / Vnderrichten / vnd zuouersteen geben anheben . Uff das solt u wüssen Das ein Zwifaltiger bruoch / Eyn bruoch
von eim andern bruoch ist . Als ein dritteil von eim fierteil / dz man mit Teutscher zal also schreibt I III I IIII vnd mit

den Zeiffern also 1 et 1 rum Hie merck das ein ygk

F229-001v,06 licher zwyfaltiger bruch / oder ein bruch von eim andern bruch / zum wenigsten / zwen Nenner hat / Vnd sagen et

F229-001v,07 lich es . sol kein strichlein zwischen den / oder die lesten bruch gezogen werden / zu eim vnderscheit vnnd erkanntnis das es ein bruch von eim andern bruch sei . also . III III V VI das sein drey fierteil von fünff sechsteiln / die mit zeiffern also geschrieben sollen werden et rum 5 6 Es wirt auch zwischen eim einletzigen bruch vnd eim bruch von eim andern bruch alweg das wort / von / verstanden . aber zwischen zweien einletzigen brüchen das wort / vnd / vermerckt / vf die zwey worter hab vffmerckung in allen deinen rechnungen der bruch halben / so wirst u leichtlich versten welchs ein eyne

F229-001v,08 letziger / oder welchs ein bruch von eim andern bruch sei als ob man sprech / ein dritteil vnd ein fierteil vnd ein funff

F229-001v,09 teil vnd ein sechsteil 7c . hie verstest u durch das wort / vnd das solchs einletziger bruch sein die man also schreibt mit teutscher zale I III I III I V I VI mit zeiffern also 1 et 1 rum 1 5 1 6 7c Aber so man spricht / ein dritteil von eim fierteil eyne fyer

F229-001v,10 teil von eym sechsteyl sechs sybenteil von acht zehenteyle . hie merckst u durch das wort / von / das solchs bruch von andern brüchen sein / Die mit teutscher zale also geschry

F229-001v,11 ben werden I III I III I III I VI VI VII VIII X vnnd mit zeiffern also 1 et 1 rum 1 rum 1 6 6 7 8 10 vß dem hast u der bruch verstant . Nun wollen wir der Algoristischen Species / so viel hye her dynlich / in geprochen zalen dir auch offenbaren . Additio / Das ist zuosammen legen oder Summiren . SO du Addiren / oder Summiren wilt Zwo drey / oder fyer / geprochen zale zusammen / So muo

F229-001v,12 st u mercken / ob dye Nenner der selben bruch eynes namen sein / als I III II III als dan so lege beide Zaeler zusa

F229-001v,13 men vff die Linien / so komen III . die setz oben / das wirt der zusammen gelegt zeler . Darnach setz den Nenner der ist auch III . vnden / vnd mach ein strichlein dar zwischen so stet es also III III vnd sein drey dritteil in einer Sum . Der gleichen II V III V III V leg zusammen / so komen IX V das ist ein gantz vnd III V vnd ist recht gemacht . Wilt u aber Bruch die ongeleich Nenner haben Sum

F229-001v,14 miren Als II III zu III III so schreibe die Crützweiß vnder die Linien also II III III III Vnd manigfaltig die crütz

F229-001v,15 weiß also / sag III . mal III ist IX . vnd II . mal III ist VIII . die VIII . vnd die IX . leg zuo samen / so wirr es XVII . vnd ist der zeler . Darnach manigfaltig die Nenner auch durch eyne

F229-001v,16 ander also / III . mal III . ist XII . die XII . schreib vnder die XVII . vnd mach ein strichlein dar zwischen / so werden es XVII . XII . teil . vnd stet also . XVII XII vnd ist recht gemacht vnd helt diesser bruch in ym ein gantz vnd V XII So dir aber mer dan zwo geprochen zal furkomen zu Sun

F229-001v,17 miren / als III III V VI III V so manigfaltig die ersten zwen bruch wie nechst hie vor gelert / so komen XXXVIII XXIII nuon setz die fier funffteil darneben / also XXXVIII XXIII III V vnnd manigfaltig die auch crützweiß durch einander / also V . durch XXXVIII . / so kombt CXC . dornoch manigfaltig III . durch XXIII . so komen XCVI . die CXC . vnd XCVI . lege zuo samen so werden es CCLXXXVI . vnd ist der Zeler den setzt man oben / vnd macht das strichlein darunder / darnach manigfaltig die nenner / das ist XXIII . durch V so komen CXX . das wirt der Nenner / den setz vnder das strichlein / so stet es also CCLXXXVI CXX das sein zwey gan

F229-001v,18 tzer vnd XLVI CXX die halbere / so werden es XXIII LX Wilt u zuosammen legen oder Somiren III III von II V so manigfaltig die zeler miteinander / als II . mal III . ist VI . dar nach manigfaltig auch die nenner miteinander / als III . mal V . ist XX . so komen VI XX die mynder so bleibt es III X Wilt u aber Summirn gebrochens vonn gebrochem zuo gebrochem / als III III von II V zuo III VII so richt die zwen bruch vß / wie vorstet so kommen XXXVII X die multiplicir durch III VII in crütz weiß / so kombt LXI LXX vnd ist gemacht . Von Abzyhung Subtractio genant . Wilt u Abzyhen ein gebrochen zale vonn der andern / So must u mercken ob die Nenner der selben bruch gleich sein / also / das sie ein Nenner haben / vnd so sie eins namens sein / so zyhe alwegen den minsten zeler von dem meisten / vnnd setz als dann den Nenner dar vnder . Zuo eym Exempel / Ich wil abzyhen V III von VII XII So zyhe ich ab den mynsten zeler / das sein V . von dem meyn

F229-001v,19 sten zeler das sein VII . so bleiben II . überig / die setz ich oben das ist der abgezogen zeler / vnnd setz als dan den nenner das sein XII . wider darunder / so stet es also II XII das ist ein I VI vnd ist gemacht . So aber die bruch ongeleich Nenner haben / als hie IX XIII von V VI So manigfaltig die Nenner durch einander / als VI . mal XIII . macht LXXVI . Darnach manigfaltig dye nenner mit den zelern Crützweis / Also IX XIII V VI XIII . mal V . ist CXV . vnd VI . mal IX . ist LIII . Nuon zyhe ab LIII von LXV . so bleiben XI . die setz oben / vnd die LXXVIII . setz vnden / so stet es also XI LXXVIII vnd ist gemacht . Wilt u Abzyhen I III III III von II III III V brech ye zwen bruch durch einander / so kommen vß den ersten zweyen bruch XIII XII vnd vß den andern zweien brüchen XXII XV Noch dem manigfaltig die Nenner der zweier bruch du

F229-001v,20 rch einander / so wirt CLXXX . daruß / das wirt als dan der Nenner / dornach manigfaltig die zwen bruch crütz

- F229-001v,21 weiß durch einander / also XII . mit XXII / so komen CCLXIII vnd XV mit XIII . darauf entspringt CXCV . Die selben CXCV zyh ab von den CCLXIII so bleiben dir LXIX . übe
- F229-001v,22 rig / dz wirt der zeler des abzuogks der fyer genanten bruch vnd stet also LXIX CLXXX vnd ist gemacht . Dupliren oder Zwüfacht machen . Ein Bruoch Zwüfacht zuo machen oder Dupli
- F229-001v,23 ren / So zwüfältig den zeler / so ist es gemacht .. Als zuo ein Exempel Ich wil III IIII zwüfacht ma
- F229-001v,24 chen / So lege zwey mal III / das wirt VI . vnd ist der Nen
- F229-001v,25 ner / das schreibt man also / VI IIII vnd sein sechs fiertayl vnd ist der bruch do mit geduppelt . Du magst auch den Nenner halb machen / also halb IIII ist II . vnd die II . vnder die III . setzen also III II dz ist drei zweiteil . Halbmachen oder Medijrn . Wilt u ein Bruoch Halb machen oder halmbiren das ist in zwey teilen / So halbir den Zeler / oder duplier den Nenner . Als zuo ein Exempel . Wilt u IIII V halb machen So lege V . das ist der Nenner zwei mal vff die linien so ist es X . vnd ist IIII X Oder halbir den zeler / dz ist IIII . so wirt es II . vnd stet also II V vnd ist als vil als IIII X vnd halb / als viel als IIII V vnd ist gemacht . Also magst u alle Bruch halmbiren oder medijren . Gebrochen zal zuo Manigfaltigen der Multiplicirn LEichlich wirst u ein ygklich Gebrochen zale Manigfaltigen / so du bedenckst die Ler des ma
- F229-001v,26 nigfaltigen / die ich dir hievor in gantzen zalen zuo Manigfaltigen geben habe . Vnnd solt dem also thuon / Mannigfaltig Eyns Bruchs Zeler / durch des andern bruochs zeler / vnd was darauf kombt / das halt vor den gemeinen zeler . Der gleichen manigfaltig eins bruchs Nenner / durch des andern bruchs nenner / vnd was dar
- F229-001v,27 vß entspringt / behalt vor den gemeinen Nenner / Als zuo ein Exempel Ich wil Manigfaltigen II III durch III IIII So manigfaltig ich die zwen zeler / Das ist II . vnnd III . durch einander / so kombt VI . / das wirt der gemein zeler . Darnach manigfaltig ich die zwen Nenner auch durch einander / so erscheinen XII . Das ist der gemeyn Nenner Vnd stet also VI XII Geprochen zale zuo Teilen . ALso wirt on groß arbeit ein Bruoch geteylt So du den Teiler zuo der Rechten hant / vnd den bruch der geteilt werden sol / zuo der lincken handt schreibst / Vnd als dann der zeler des bruchs / der geteilt werden sol / in den Nenner des teilers / in crützweiß gema
- F229-001v,28 nigfaltigt / wirt dir erscheinen der Nenner den du begerst . den setz dan vnder den vorerfunden zeler / so ist es gemacht Vff das nym diß Exenpel Ich wil teilen II III durch III IIII So manigfaltig ich IIII . in II . das werden VIII . vnd ist der zeler / dornoch manigfaltig ich III . in III . so komen IX . dz ist der nenner / vnd stet also VIII IX vnd ist geteilt . So du ein bruch teilen wilt in zwei / drei / oder fier teil 7c so hab acht : ob du den zeler gerad in die selb zal teilen moe
- F229-001v,29 gest / vnd so das gesein mag / so setze schlecht den Nenner darunder / so ist es gemacht / Mag es aber nit gesein / so Multiplicir den nenner mit der zale / darin du den bruch teilen wilt / vnd laß den zeler wie er am ersten gewessen ist / so kombt es recht . Vff solchs nim diß exempel . Ich wil VI VII in zwei teil oder in das halb teilen Nuon merck fleißlich / hie magst u den ze
- F229-001v,30 ler / das sein VI . wol in zweiteil / das ist das halb teilen / als in III . das wirt der zeler vnd bleibt VII . der nenner vnd stet also III VII vnd ist gemacht . 7c . Dir erscheint in der Manigfaltigung eins Bruchs / wie sich der bruch mynner / vnd in der teilung wie er sich mere das doch wyder die Natur der woreter Manigfaltigen / vnd Teilen Aber es ist nit also . als sich im rechen gewyß erfint / so du acht daruff hast / vnd das ein dritteil oder ein fierteil mer ist / dan ein zwoelfteil . 7c . Wie ein Bruoch gemynnert werden solle . dle weile sich offt begibt . Das die brüche Hoch erwachsen / oder dir zuo lest etlich gelt über
- F229-001v,31 bleibt / also das es durch den Teiler nit mer genon
- F229-001v,32 men oder geteilt werden mag . Ven doch / der etlich durch geringer vnd verstantlicher zale / inn gleicher beteutnis erkant werden moegen / Als IIII XII ist als viel als ein I III des gleichen CXLIIII CCLXXXVIII ist nit mere oder mynner dan I II auch ist CCCXXXII CCCCLXXVI als viel als III IIII des halbe ist es ein kunstlich nütze subtiligkeit / die zale eins bruchs zuo myndern . Daruff merck diss Regel Die groesser zale des bruchs Teil durch die kleiner zale des selben bruchs / So dan etwas noch dem teilen von der grossen zal über
- F229-001v,33 bleibt / durch dasselb teil als dan die klein zal des bruchs vnd ob darnach etwas von der kleinen zal des bruchs ü
- F229-002r,01 berbleibt / dar durch teile die zale die vor von der groessern zale des bruchs überblieben ist / vnd teil also als lang die groest zale durch die klein / bis sie zuo lest gantz vffgeet 7c . Vff das Nim diß Exempel LXVI . person haben vnder sich zuo teilen IIIIm VIc XCVIIIg{3} . Ist die frage was / vnd wie viel geburt ir ygklichem . Machs noch der Regel de Try . so findt sich das einem geburt LXXI XII LXVI guolden diesse vnd alle ander bruch / Reducir / Mynner / vnden bring sie also in den cleinern bruch oder in das cleiner teil / Lege den zeler / das ist XII . gein der lincken hant vff die Linien Vnd Leg den Nenner / das ist LXVI . auch vff die linien zuo der rechten hant / Noch dem zyhe die minner zal von der groesten / also / zeuch XII . von LXVI . als lang biß die LXVI . den XII gleich oder mynner werden / So du das also ge
- F229-002r,02 thuost / so bleibt durch das abzyhen / bei der rechten handt von den LXVI . nit mer dan VI . ligen / ytz ist VI . mynner dan XII . Darumb so muost u nuon die VI . zyhen von den XII . by der lincken hant / So sein die zwo zalen . das ist der Zeler vnd der Nenner gleich gemacht / vnd die weil sie also ge
- F229-002r,03 leich sein / so ist des abzyhens genuog geschehen / wan dye selb zal VI . ist die recht zal / die den

mynnern bruch gebirt vnd macht / in diese form / Beide ob genanten zalen lassen sich in VI teilen / darumb luog wie oft hast u VI . in XII . dz fyndest u zwei mal / die selben II . setz oben . Luog auch wye oft hast u VI . in LXVI . so finst u XI . mal . die setz vnden vnd stet also II XI vnnd ist der mynner oder cleyner bruch . vnd beteut gleich als viel als XII LXVI das der groß bruch was vnd ist gemacht . Nuon wuß das zwei eylffteile / so du I . g{3} in XI . teil zerbrechst / so wer der selben stück eyns / ein teile / welcher teil XI . ein g{3} . dethen . Vnd das du es noch baß moegest verstehen . so merck das in diesser rechnung die zwei eilffteil / noch zwen gantz gulden seyn / die thuon LII . alb- . Die teil mit XI . so bringen sie IIII . alb- . vnd VIII XI das weren noch VIII . gantz alb- . die machen V I II {2} . vnd bleiben zuo lest noch III . I II die moegend weyter nit geteylt werden / do mit sei hie von auch genuogsam bericht geben . Auß den ob geschriben Leren / vnderrichtungen / mit yren Exempeln / magst u leichtlich Lernen alle brüch / die dir in deinem rechen fürkomen / wie du sy anschreiben / verstehen / Summiren / Abzyhen 7c . vnd vssprechen solt . Vnd wil dir nuon hiernach orden vnd setzen / etlich Regeln / Fragen / vnd Exempel / in den gebrochen zalen Wie man die durch die Regel de Try rechen vnd entscheiden solle . Die Erst Regel . OB dir ein Frag für quem / inn deren / die Erst zale geprochen were / vnd die Mittel / vnnd auch die Lest zale gantz belyben . So muost u die Erst za

F229-002r,04 le die gantz ist / auch brechen / inn den bruch der bei ir ge

F229-002r,05 schryben stet / Des gleichen / muost u die Lest zale auch in den selben bruch brechen / Vnd geschicht das auß der vr

F229-002r,06 sach / die weil alweg die erst vnd lest zale in beteutnis ge

F229-002r,07 leich sein sollen Vnd so das also geschicht / So solt u dye lest zale durch die mittel / oder die mittelst durch die leste Manigfaltigen oder multipliciren / vnd was daruß ent

F229-002r,08 springt / das solt u durch die erste zale teilen / Vnd fürter da mit in aller gestalt handeln / wie du hie vorn mit den gantzen zalen zuo thuon vnd rechen gelert bist . Uff das Nym diß Exempel . So dich eyner fragt : Wan er IX Elen vnd I IIII Tuochs / vmb VII . guld{3} kauft hete . Was yn VI . Elen kosten . Wilt u im das sagen / So muost du am ersten die IX . Elen / auch zuo fierteiln machen / vnd dem also thuon / Manigfaltig die IX . durch die vnderst zale des bruchs / das ist IIII . vnd ist der Nenner / so werden XXXVI . darauß / Nach dem thu die oeberst zale / das ist I . vnd der zeler / dar zu / so werden es XXXVII . Fierteil die schreibst u also / XXXVII IIII Noch dem / so mach die lesten VI . Elen auch zu Fierteiln(die weil das Erst dem Lesten in beteutnis gleich sein solle) Also Manigfaltig VI . durch IIII . so werden XXIII . fierteil darauß / vnd ist gemacht . Diesse Frage solt u nun also in die Regel de Try Orden . XXXVII IIII VII . XXIII IIII Nun Mangfaltig die leste zale / das ist XXIII . Fierteil / durch die mittelst zale / das ist VII . so komen CLXVIII . Die teile durch die Erst zal / dz ist durch XXXVII . Fierteil / so komen dir IIII . g{3} . zu dem daumen / die schreib an / vnd bleiben noch XX . g{3} . übrig lygen Die Manigfaltig in alb- . So entspringen daruß CCCCXX . alb- . Die teile abermals durch die Erste zale das ist XXXVII . so komen dir XIII . alb- . zu dem daumen vnd bleiben II . alb- . lygen / die manigfaltig durch {2} . So werden es XVI {2} . Vnd die weil du die XVI {2} . nit durch XXXVII . teilen kanst / so bleiben es XVI XXXVII eins {2} . vnnd ist gemacht / Also findt sich das die VI . Elen kosten IIII . g{3} . XIII . alb- vnd sechzeh Sybenundreyssig teile eyns pfennings / Vnd magst also / ein ygklich der gleichen fra

F229-002r,09 ge Rechen vnd entscheiden . Hie merck ein gemein Regel vff alle brüch . Wann eyn Bruch bei eim gantzen stet / als in dem ob geschriben Ex

F229-002r,10 empel vnd der gleichen / So solt du alwegen die gantze zale / durch die vnderst zale des bruchs : der do bei geschri

F229-002r,11 ben stedt / Manigfaltigen / vnd was vß solchem manig

F229-002r,12 faltigen kombt / dar zuo solt u legen die oeberst zale des sel

F229-002r,13 ben bruchs Als hie oben geschehen ist / da hast u IX . durch IIII . multiplicirt / vnd sein dir darauß komen XXXVI . zuo dem hast u gelegt die oeberst zale des bruchs / das ist I . vnd sein XXXVII . worden / Ven hast es recht gemacht . vnd solt im fürter / in allen der gleichen Exempeln vnd Brüchen also thuon so thuost u im recht . Die Ander Regel . SO dir ein Frag fürkoemt In der / Die Erst vnd Mittelst lest gantz / vnd die zale gebrochen ist . Als XV Elen Tuochs kosten IX . Gulden / was kosten V . Elen vnd III IIII Nuon mach die Lesten V . Elen zuo Fierteiln : wie du oben gelert bist / so werden es XX fir

F229-002r,14 teil / zuo denen thuo die III . die oben steen / so werden es XXIII . Fierteil . Noch dem mach die Ersten XV . auch zuo Firteiln das werden LX . Fierteil also ist es recht gemacht / Vnnd setz es als dan der maß in die Regel . LX IIII IX . XXIII IIII Vnd machs wie du in der Ersten Regel hieoben gelert bist / So kommen III . g{3} . XI . alb- . V . I II vnd III XXX {2} . Die Dryt Regel . WAen dir aber ein Frag fürkombt / do die Erst vnd Lest zal gantz / vnd die mittelst gebrochen ist Als XIII . Elen / kosten XVIII . g{3} . vnd II III eins g{3} . was kosten IIII . Elen / Hie manigfaltig die XVIII . durch die III . vnden im bruch / vnd lege dan die oebersten II . dar zuo / so komen LVI . driteil / Nach dem mach die Erst zale / das sein XIII . auch zuo drytteiln / Das werden XLII . drytteil Vnnd setze es . alsdan also in die Regel de Try . XLII III LVI III III . Mach s wie in den ob gemelten Re

F229-002r,15 geln / vnd angezeigten Exempeln / Kommen V . g{3} . VIII alb- . V . {2} . vnd XIII XLII teil eins {2} . vnd ist gemacht . Ein Gemein Regel / vnd ist ein außzuogk der Regel de Try / des endts / da gesagt wirt / das alweg die Erst vnd Lest zale in beteutnis gleich sein sollen / vnnd laut also / Wan ein Bruch bei der mittelsten zale stet / So solt u die erst zale auch alweg brechen / durch den bruch der bei der mitteln zal stet . darauß volgt / Das die Erst

zale der Le

F229-002r,16 sten zale nit geleich wirt . Die Fyerd Regel . Ist aber die Erst vnd Lest Zale Gebrochen vnd die mittelst zal gantz / Als X . Elen vnd II III costen VIII . gülden was costen IX Elen vnnd II V Manigfaltig X . durch III . vnd thuo II . dar zuo / so werden es XXXII III Manigfaltig auch IX . durch V . vnd thuo II . darzuo so werden es XLVII V sol nun das erst de[7] lesten geleich sein so manigfaltig XXXII . durch V . das werden CLX . vnd manigfaltig XLVII . durch III . so komen CXLI . Das setze also in die Regel de Try . CLX . VIII . CXLI . Mach s / wie vor hyn offt gelert So komen VII . g{3} . I . alb- II . {2} . LXIII CLX teil eins {2} . vnd ist gemacht . Hie mit sey genuog gesagt / Von den gebrochen zalen vnd yren Rechenschafften / so viel zuo der Rechnung mit den Rechenpfenningen zuo offenbaren diesser zeit bequem ist . Das Funnft vnd Leste Teil dy

F229-002r,17 ses Rechenbüchleins volgt hiernach / darin ich Etliche Regeln Auß der Regeln de Try gezogen / Mit Exem

F229-002r,18 peln vnd Fragen / in Gantzen vnd Gebrochen zalen ver

F229-002r,19 orden vnd Rechen leren wil . Die Regel de Try verkert . Im Latin Regula Conuersa genant . GEMEINEM nuotz Reichen vnd Armen zuo guot / hab ich diß Regel hie bei verordent / Die zuo dem Brotbacken inn Feylem kauff / Auch sunst in vyele Kauff

F229-002r,20 manschafften vnd Rechnungen / dinlich vnd bräüchlich ist . Vnd sunderlich ist in diesser Regeln vnd yren Rechen

F229-002r,21 schafften fleißlich acht zu haben / vnd wol vffzumercken / in einer ygklichen Fragen / ob sie vff Merung oder Myne

F229-002r,22 rung sich strecke / Ven deß zuo grüntlicher bericht / hab ich hie bei diß nochuolgende Exempel gedrückt . Eyn Stat hat geordent Wan eyn Malter Frücht XII . alb- gelt / So sol vnd moege der Becker / on seinen schaden XXII . Lot schwere / wolgebackens / onuerwesserts Brots vor ein halben {2} . oder Heidelberger heller geben . Vff das ist die Frage . So nun das Korn ym Kauff vffsteigt also / das ein Malter XV . alb- . gelten wirt / Wie viel Lot Brots / der Becker dan vor ein Heidelberger heller geben solle vnd moege . Vff diese Frage merck / das noch der Re

F229-002r,23 gel de Try / die Rechnung diesser Frag also geordent wer

F229-002r,24 den solt / XII . geben XXII Lot Brots . Was ge

F229-002r,25 ben XV . alb- . Der ordnung noch / quemen XXVII . Lot vnd VI XII(das ist I II eins Lots . Nun kayn ein ygklicher ver

F229-002r,26 nünfftiger versten / das der Becker nit so viel Lot Brots vor ein Heidelberger heller geben kan / dan so das Korn ym kauff vffgestigen ist / so muß der Becker mynner Lot Brots vor den heller geben / dan er vor gethon hat do dz Korn wolfeil gewessen ist . Darumb muost u die Frage vmb wenden / vnd verkert in die Regel de Try orden vnd also in deim syn gedencken vnd setzen . XV . alb- . geben mir XXII . Lot Brots . Wie viel Lot geben mir XII . alb- . Noch solcher ordnung / Mangfaltig / Teil / vnd Rechen / diese frage / auß der Regel de Try / So komen dir XVII I II vnd I X eins Lots . vnd ist gemacht . Hierauß hast u verstanden / warumb diese Regel verkert / Auch vß was vrsach du achtung solt haben vff das Min

F229-002r,27 ner vnd Mere . Ein Ander Exempel vff diese Regel . Eyn Tuch ist III Elen breit / Vnd so ich VI . Elen des sel

F229-002r,28 ben Tuchs habe / so ist mir des genuog zu eynem Rocke . Vnd das Fuoter Tuch dz ich vnder den Rock futern sole ist nit mere dan zweier Elen breit . Nuon ist die Frage wie viel ich desselben fuotertuchs Elen nemmen solle / vnder die Sechs Elen tuchs / den Rock zu futern / Nuon ist wys

F229-002r,29 sentlich / das ich des tuchs / das nit mer dan zewier Elen breit ist / mer dan VI . Elen haben muß / Vnnd so ich das Mere bedenck So ker ich aber die Frag vmb / Vnd orden sie also . II . Eln breit Fuotertuch . VI . Eln zuom über

F229-002r,30 zuogk . ist III . Elen breit . Nuon mach s noch der Regel de Try in aller gestalt wie oben von dem brotbacken gelert so findest u das sich IX . Elen des Futertuchs vnder den Rock zu fuotern gebüren . Ein Ander Exempel . Zehen Man Mehnen ein Wyssen in XXV . tagen . Wie viel tag müsten XXX . man daran Mehnen . Kere die Frag vmb also . XXX . Man . XXV . tag . X . Mach s wie oben gelert . Kommen XIX III XXV tag . 7c . Item Ein Reinischer Gulden gilt XXVI . alb- . Vnd ein Vngerischer gulden / gilt XXXI . alb- . Mach s wie oben

F229-002r,31 gelert . vnd merck wol vff das Mere oder vyele 7c . Also magst u vß diesser verkerten Regeln / onzalbar Ex

F229-002v,01 empel vnd Fragen Orden / Rechen / vnd entscheiden . Die Regel de Try Duppel oder von Sechssen genant . Dis Regel helt inn ir zwo Arbeit Nemlich Gelt vnd last . Vnd dan Zeit vnd wege . Vnd diß Regel zuouersten Betracht diß nochuolgend Exempel . Ein Kauffman verdingt eim Fuor

F229-002v,02 man XII . Centner Kupffers / die solt er im XV Meyln fü

F229-002v,03 ren / Douon sol er ym VII . gülden zu lon geben . Vnnd ein ander Kauffman / verdingt dem selben Furman XXXV C{3} . XXIII . Meilen zu füren / noch antzal des vorigen ge

F229-002v,04 dings vnd gelts . Nun ist die Frage / wie viel der Zweyt Kauffman / dem Furman zu lon geben soll / vormoege des ersten gedings / vnnd nach antzal der XII . C{3} . vnnd XV Meyln . Disse Frag vnd der geleichnen must u

also orden . XII . Center . VII . Gulden . XXXV . Cent{3} . XV . Meilen . XXIII . Meiln Mach s also / Multiplicir XII . mit XV . so konpt CLXXX Multiplicir auch XXXV . mit XXIII . so kombt VIIIcV . zwischen die zwo zal in die mitt noch ordnung der Regel de Try . setz VII . so stet es also . CLXXX . VII . VIIIcV vnd fyndt sich / vor den lesten Furlon XXXI . g{3} . VII . alb- . VII . {2} . vnd V IX vnd ist gemacht . Die Regel von Funff Zalen . dIs Regel wirt dir durch das nochuolgend Exempel offenbart / wie du sie versten / vnd der gleichen Fragen dar durch rechnen vnd entschey

F229-002v,05 den solt . Also . Eyner spricht C . g{3} . gewinnen in XII . Ia

F229-002v,06 ren LXX . g{3} . was gewinnen XX g{3} . in VI . iaren . Mach s also / Manigfaltig C . mit XII . so kombt Im Ilc . vnd ist der Teiler . Die LXX . las onuerandert vnd setz sie in die mitt / Dar nach Manigfaltig XX . mit VI . so kunbt CXX die acht an stat der frage / vnd setz die zalen also in die Re

F229-002v,07 gel de Try . ImCC LXX . CXX . Nuon manigfal

F229-002v,08 tig CXX . durch LXX . so kommen VIIIImCCCC . Die teil . durch ImCC . so komen VII . So viel gewins geben XX . g{3} . in VI . iaren . vnd ist gemacht . Ein Ander Exempel . VIII . Hüner legen in XII tagen CCCVI . Eyer / Wie viel Eyer legen III . Hüner in V . tagen . Diß vnd der gleichen Frage / orden / vnnd rechnen / wye hie vor gelert / vnd übe dich / so findest u es recht . 7c . Diesser vnd der gleichen Fragen vnnd Exempel moe

F229-002v,09 gen durch vielerlei namen seltzamer Regel angetzeigt vnd zuo rechnen fürgeben werden / die doch vast vß eynem verstant fliesen / vnd alle vß der Regel de Try getzogen vnd gegründet sein Allein das sie im fürgeben vnd fragen verandert werden / Darumb habgrossen fleiß / so dir ein Frag oder Rechnung fürkomt wie du sie in die Regel de Try bringen vnd orden moegst / so wirt dir alle gemeyne Rechnung zuthun / vnd Fragen zuo entscheiden leicht . Gesellschaft der kauffleüt . DRey Kaufmenner machen ein Gesellschaft Vnd legt der Erst XII . g{3} . Der Ander VIII . g{3} . Der Dryt XX . g{3} . vnd handeln in einer gemein mit dem gelt / vnd gewinnen L . g{3} . Nuon ist die Frage / wie viel ygklichem / nach anzale seins yngelegten gelts / von den L . g{3} . zuo gewyn gebüre . In diessem vnnd der gleichen Fragen vnd Exempeln / solt u also volnfa

F229-002v,10 ren . Zuom Ersten Lege das Ingelegt gelt / das sein die XII g{3} . die VIII . g{3} . vnd die XX . g{3} . zuosammen . so wirt es inn einer Sum XL . g{3} . die schreib an die Erst stat / Vnd den gewin / das ist L . g{3} . miten / das ist an die zweit stat Ven darnach die drey ob gemelten zale / yde besunder / ann die dryte stat / das ist an das Ende so stet es wie nochuolgt . Nun Multiplicir die drey zale / ygkliche in sunderheit / durch die Mittelst zale / so erferst u / wie viel ydem zuo seinem teil gebüre Also . Manigfaltig zum ersten XII . durch die mit

F229-002v,11 tel zale / das ist L . So komen darauß VIc . die teile durch die Erst zale / das ist XL . So komen XV . zu dem finger so viel gulden gebüren de{7} / der die XII . g{3} . ingelegt hat zu seinem teile gewyns . Noch dem manigfaltig VIII . durch L . so kommen CCCC . die teile auch durch XL . so komen dir X . g{3} . zu dem daumen / So viel gebüren dem zu gewin / der die VIII . g{3} . ingelegt hat . Zu dem Lesten / Manigfaltig XX . durch L . so entspringen M . daruß die Teile auch durch XL . so komen dir zu dem Finger XXV . So viel gebüren dem / zu seinem teile gewyns / der die XX . g{3} . yngelegt hat . Vnnd wirt also wol gerechet . Dem nach magst u ein yede der gleichen Fragen vnd ge

F229-002v,12 selschafften Rechen Vfloesen vnd Entscheiden . Gesellschaft mit zuolegung der zeit Sich haben zuosammen versprochen Drey Kauffmenner mit einander zu handeln / Vnnd legt der Eine XVIII . g{3} . Drey Monat langk Der Ander XII . g{3} . Funff Monat lang . Ven der Drit XXX . g{3} . Fier Monat lang . Nun haben sye mit dem gelt / die ob gemelt zeit gewunnen CXXV . g{3} Vnd ist die Frage / wie viel eim yden / noch der zeit seines yngelegten gelts / zu gewine / an den CXXV . g{3} . gebür Diesse vnd der gleichen fragen zu rechnen vnd entscheiden Must u eins ygklichen yngelegten gelt / durch seyn zeit der Monat / Manigfaltigen / vnd was darauß kombt / inn die mitt diesser frage orden / Noch dem so die Sumen al drey / durch die merung funden / so must u sie alle drey zu sammen summiren / vnd was darauß kombt vor dein tey

F229-002v,13 ler halten / vnd als dan an die Erst stat setzen . Den gewyn solt u an die hynderst stat ordiniren / als hie . So du des Ersten gelt / das sein XVIII . g{3} . durch III . monat ma

F229-002v,14 nigfaltigst / so komen darauß LIII . die setz hynden . Ven so du XII . g{3} . durch V . monat merest / so entspringen LX die setz auch hynden vnder LIII . Vnd so du des drytten gulden / das sein XXX . durch sein zeit der fier monadt mangfaltigst / so komen CXX . die setze alsdan vnder dye LX . Darnach / so lege die drey zale / dz ist LIII . LX vnnd CXX . zusammen / so werden es CCXXXIII . die setz vorn / Vnd setz alsdan den gewin / dz ist CXXV in die mit / so stet es also / vnd ist wol in die Regel geordent Nun mach es nach der Regel de Try / so kombt es recht Vnd zu gantzer clarer berichtung / thuo im also / Manig

F229-002v,15 faltig LIII . durch CXXV . vnd teil sie / durch CCXXXIII . so kommen darauß XXVIII . g{3} . vnd XXII . alb- . so viel ge

F229-002v,16 büren dem Ersten kauffman / der XVIII . g{3} . drey monad ingelegt hat / zu seinem Teile zu gewyne . Dem nach so mangfaltig die LX auch / durch CXXV . vnd teil sie durch CCXXXIII . so kommen XXXII . g{3} . I . alb- . II . {2} . CLVI CCXXXIII teile eins {2} . so viel gebürt dem zweiten kauffman der XII . g{3} . V . monat zugelegt hat / zu seinem teil gewyns . Zum dritten / so mere oder mangfaltig CXX . abermals durch CXXV . vnd teile sie durch CCXXXIII . So kommen dir LXIII g{3} . II . alb- . V . {2} . LXXVIII CCXXXIII teil eins {2} . So viel ge

F229-002v,17 bürt dem dritten / der XXX . g{3} . fier monat lang zuge

- F229-002v,18 legt / zu gewyn . vnd ist der maß recht gerechet . Von Teilung In Erbschafften . Geselschafften / Kauffen Verkauffen / vnd andern hendeln DRey haben / zuo Teilen Hundert Funffzig vnd Funff Gulden Sein ynen also in ein Testament zuo werden verordent / Das einer douon haben sol Zweyteile . Der ander Dreyteyle / Vnd dem Dritten sol
- F229-002v,19 len werden Fierteile / von dem ob gemelten gelt . Wilt u nuon wüssen / wie viel eynem ygklichen zuo seynem teile ge
- F229-002v,20 büre / so lege die ob gemelte drey teile / in ein Sum zuosam
- F229-002v,21 men . Als / II . III . IIII . so werden IX . dar vß Die setz vorn zuo der lincken hand / in die Regel Try . das wirt dein tei
- F229-002v,22 ler . Noch dem setz die Sum der g{3} . das sein CLV . inn die mitt . Vnnd am lesten gegen der rechten hant / orden eyn ygklich teile besunder / ye eins vnder dz ander . als / setz am ersten II . darunder setz III . vnder III . setz IIII . so steet es also . Nuon Manig
- F229-002v,23 faltig ygklich teyl besunder / durch CLV . vnd was darauß kombt / das teil durch IX vnnd wie viel als dan zuo dem taumen kombt / so viel ge
- F229-002v,24 burt ygklichem zuo seinem teile . Als zuo eym Exempel Manigfaltig zuom Ersten II . durch CLV . so komen darauß CCCX . die teil durch IX . so komen dir XXXIIII g{3} . vnd pleiben noch IIII . g{3} . bei der rechten hant lygen / die manigfaltig in alb- . so komen darauß CIIII . alb- . Die teile aber durch IX . so komen dir XI . alb- . zuo dem daw
- F229-002v,25 men . vnd pleiben noch V . alb- . lygen . die manigfaltig als dan in {2} . so werden darauß XL . {2} . die teil aber durch IX so komen IIII . {2} . vnd pleiben noch IIII . {2} . ligen . vnd dweil die nit ferrer durch IX . geteilt werden moegen / so sein vnd pleiben es IIII IX eins {2} . Also hast u das dem / der des gelts zweitel haben sol . XXXIIII . g{3} . XI . lb- . IIII . {2} . vnd IIII IX ein {2} . gebuoren . Dem nach mere oder mangfaltig III . durch CLV . so komen dar auß CCCCLXV . die teil durch IX . 7c . so komen dir LI . g{3} XVII . alb- . II . vnd VI IX eins {2} . So viel gebürt dem zuo seinem teile der drey teil haben solle . Am . lesten manigfaltig IIII . durch CLV . 7c . so kommen VIcXX . darauß . die teile durch IX . so kommen LXVIII . g{3} . XXIII . alb- vnd VIII IX eins {2} . So viel gebürt dem / der fier Teil haben solle . vnd stet also gerechet . Wilt u nuon Beweren ob du das gelt recht usz habst geteilt / So leg zuom ersten die IX . teil alle in den Fierden Bankir zuosamen / als / IIII IX vnd VI IX vnd VIII IX So werden es in einer Sum XVIII IX die heb vff / vnd lege dar für in dz drit bankir II . {2} . zuo den VI . {2} . die vor dar in lygen / so wer
- F229-002v,26 den es VIII . {2} . die hebe auch vff vnnd leg dar für I . alb- . zuo den LI . alb- . in das zweit bankir / so werden es LII . alb- . dy heb auch vff / vnd leg dar für II . g{3} . zuo den andern CLIII . g{3} . so werden es CLV . g-et . / das ist die sum vnd fynd sich das dein Rechnung vnd teilung recht geschehen ist / wo aber die CLV . g{3} . nit also gerad widerumb komen weren / So were es ein zeichen gewessen eyner ongerechten rechnunge vnd teilungen / vnnd wer not gewessen von neuwem zuo
- F229-002v,27 rechen . Also magst u ein ygklich der gleichen Exempel Rechnung vnd Teylungen Beweren . Eyn Ander Exempel . Eyn Reicher Bürger lag ym Totbet / Der het ein schwanger Frawe Er ordent sein Testament vnd Lesten willen also / So sein haußfraw ein son geben würde / so solt der selb sein son Zweiteil seiner ver
- F229-002v,28 lassen gütern haben / die weren M . g{3} werdt / Vnnd sein Haußfrawe das driteile / das were alle andern sein verla
- F229-002v,29 se habe vnd gutte / Würd sie aber ein Tochter geben / so solt sein haußfrawe Zweiteile / vnnd die Tochter das Dreyteyle aller seiner verlassen güter haben / Der Erber man starb des legers / vnd in zeit der geburt / gebare dye frawe ein Zwylling / das was ein Son vnd ein Tochter Nuon ist die frage wie viel ein ygkliche / der dreier person / noch ordnung vnd gestalt des Testaments haben solt . Wilt u das vnd der gleichen wüssen / so schreib die zale der benanten güter / wie die in dem Testament verordent worden sein / den angezeigten personen / Als vor die toch
- F229-002v,30 ter Eins / das ist ein Drytteile Vor die muoter Zwei das ist das Zweyteil Ven vor den son fyer / Die weil geordent so ein son geborn würde / das der selb zwey mal als viel / als die muoter haben solt / als dan lege die zalen / das ist I II . vnd IIII . in ein Sum zuosammen vff die linien vnd spacen / so wirt es VII . die schreibe inn die Regel de Try vornan / vnd wirt der teiler / die M . g{3} schreib in die mit vnd die drey zalen / die setz an die dryt stat / vnd ein ygklick
- F229-002v,31 lich besunder vnder die ander so stet es also in der regeln . Nuon Manigfaltige die drey zale / ein ygkliche besunder durch die M . vnnd was dar auß kombt / das teile durch dye VII . so findest u das der Tochter CXLII . g{3} . XXII . alb- . II . {2} . vnd II VII eins {2} . gebüren . Der Muter CCLXXX vnd V . g{3} . XVIII . alb- . IIII . {2} . IIII VII eins {2} . Vnd dem Sone CCCCLXXI . g{3} . XI . alb- . I . {2} . I VII eins {2} . vnnd ist recht geordent vnd gerechet noch der regel de Try . Diß Exempel vnd der gleichen zu Beweren / ob es recht gerechet sey / dem thuo / wie du hie oben im nechsten Ex
- F229-003r,01 empel gelert vnderwisen / vnd gethon hast . Von Müntz Wechseln . Eyn Vater schickt sein son in die Wechsel / vnd gibt ym XXIIII . alb- . vnd sagt zuo ym er sol ym den wechßler / vor die XXIIII . alb- . heissen geben drey
- F229-003r,02 erlei Müntz / Nemlich Plapart . Alb- . vnd Crützer / Vnd solt keiner Müntz mere bringen dan der andern / Wilt u nuon erfaren / wie viel ym der Müntzer ygklicher Müntz geben solle / So must u am ersten wüssen /

Was ein ygk

F229-003r,03 lich der selben müntz / an cleinem gelt gylt / Als hie / gylt ein Straßburger Plapart X . {2} . ein Alb- . VIII . {2} . vnd eyn Crützer III . {2} Die gemelten {2} legte zuosammen in ein sum so werden es XXI vnd ist der Teyler . Nach dem Multi

F229-003r,04 plicir die XXIII . alb- auch in {2} so findest u CXC II {2} Dornoch Teil die CXCH {2} durch den genanten Deyler der do ist XXI so komen dir zuo dem daumen IX So vyl sol der Son dem Vater igklicher Müntz bringen / vonn dem wechßler Nemlich IX Plapart IX alb- IX Crützer vnd bleiben III {2} überigk / so du die dar zuo legest / so hast du die XXIII . alb- wyderumb gantz / vnd ist gerechet vnd wol vollendet Von Würtz kauffen . EIn Haußuater gibt seine{7} Knecht VI . gül- . vnd sagt zuo ym / gee hyn vnd kauff mir vor die VI g{3} Ymber / Pfeffer / Negelein / vnd Muschaten / Also / das du ygklicher würtz / als viel {4} als der andern bringst / Nuon ist die Frage / wie viel {4} der Knecht von ygklicher würtz bringen solle / Das zuo rechnen / must u ey

F229-003r,05 gentlich erfaren / was ygklicher würtz ein {4} . gelt Dann lege die Sum des gelts eins ygklichen {4} . würtz zusamen das wirt der Teiler Noch dem manigfaltig / die selbig sum gelts darunb die würtz kaufft ist in alb- . oder plapart . oder ander müntz darumb du sie kaufft hast / Vnnd was darauß kombt / solt u durch den ob gemelten Teiler teylen Was dan auß solchem Teilen entspringt / so viel geburt ygklicher würtz {6} . vor dy VI . g{3} . Zuo ein Exempel Ein {4} . Ymber gilt XII . alb- . Ein {4} Pfeffers VI . alb- . Ein {4} . Negelein XVIII . alb- . vnd ein {4} . Muschaten XX . alb- . Dy sum lege ich zuosammen / das wirt LVI . alb- . vnd ist der tei

F229-003r,06 ler / Noch dem manigfaltig die VI . g{3} . durch alb- . so kom

F229-003r,07 men darauß CLVI . alb- . die selben leg zuo der rechten hant vff die linien vnd spacen / vnd teile sie durch LVI . so komen II . I II zuo dem taumen / gegen der lincken hant / So viel {6} . gebürt sich ygklicher würtz vor die VI . g{3} . vnd pleiben XVI alb- . überigk vnd wirt dermaß recht gemacht . Von Belonung verdingter Bew . EIn Fyrecktigter Tuorn ist XXX . Ruoten hoch Vnd vßwendig V . Ruoten breit / Vnd ynwendig zuo ygklichem winckel III . Ruoten breit . Nuon ist der Thuorn einem Mürer verdingt / also / das mann ym von einer ygklichen Ruoten I . g{3} . zuo mauern geben solle Nuon ist die frag / was der Thurn zuo Mauern cost . Wilt u das vnd der gleichen wissen / So Manigfaltig die Breite des Thorns / das ist hie V . Ruoten / in sich selbs so komen dar auß XXV . Ruoten Darnach manigfaltig auch die selbig gantz breit / das sein die XXV . Ruoten / in die hoehe / das sein XXX . Ruoten / so komen dir VIIcL . Ruot

F229-003r,08 ten / So viel weren es Ruoten / so der Thuorn inwendig nit hole were / Die weil aber der Thuorn inwendig hol / vnd vff yde seiten III . Ruten breit ist / deßhalb must u die hoele das sein III . Ruoten in sich selbs manigfaltigen / so werden es IX . Noch dem manigfaltig / die IX . auch in die hoehe / das ist XXX . so entspringen darauß CCLXX . so vil Ruot

F229-003r,09 ten hat der Thuorn inwendig die nit gemuwert sein / Deß halb muost u die CCLXX . Ruoten / von den VIIcL . Ruten zyhen / So bleiben noch überig CCCCLXXX . Ruoten / so vil ruten bist u dem Mürer schuldig zu bezalen die er dir an dem Thurn gemauwert hat . Eyn Ander Exempel . Ich habe verdingt ein Mauwer zuo machen die sol XII . Ruten langk / XX . Ruten hoch . vnd II . ruten dick sein / Douon sol ich de{7} Mürer zu lon geben / nemlich von einer ruten II . lb- . heller / Nuon ist die fra

F229-003r,10 ge was die mauwer cost zu machen . Wilt u das vnd der gleichen wissen / So manigfaltig zum Ersten / die leng der Mauern / das ist XII . mit der dicke / das ist II . so ent

F229-003r,11 springt XXIII . darauß / die XXIII . manigfaltig wyder umb durch die hoehe das ist XX . so werden IIIcLXXX . Ruten mawren darauß / Die mangfaltig am lesten durch den lone / das ist II . lb- . heller / so komen dir IXcLX . lb- . so viel cost die Mauwer / vnd ist gemacht . Regel der Warsagung . Wilt u deinem Gesellen war Sagen wie viel er Gelts ym Seckel bei ym . oder sunst inn seynem Syn hab / So heiß in das zelen / stück vor stück / oder in seim syn behalten / alles dir onwüssend / So er das gethon / Sag zu ym / das er noch halb so viel / als er gelt ym seckel / oder ym syn hat / dar zu lege / oder dar zu gedenk vnd wie viel der Sum zusammen wirt / sol er eygentlich behalten . als dan frag yn / ob ym auch vß de{7} zuthun eyn bruch(das ist ein halbteil) entsprungen sey / Sagt er ia / so heiß yn den bruch / oder das halbteil / gantz machen / vnd gedenck du des bruchs / Noch de{7} / heiß dir noch ein mal zu der gantzen zal / die er ym Seckel oder Syn gehabt vnd auch die er dar zu gethon hat noch halb als viel dar zutun als der selben gantzen Sum gewesen / So das geschicht / Frag aber einest / ob ein bruch darauß komen sei / sagt er ia / so heiß yn den selben bruch auch gantz machen / vnd be

F229-003r,12 halt den selben zweiten bruch auch in deinenm synn / So das alles volnender ist / So heiß deinen gesellen / die gantz Sum seins gelts dz er ym seckel gehabt / auch das er dar zu gethon / oder gedacht hat / durch IX . Teilen / vnnd dir dan sagen / wie oft er IX . in der zal funden hab / So dir das offenbar / So leg als dan / oder behalt in deinem syn vor ygklich IX . Fyer Vnd als oft du fier findest rechnen zu sammen / so viel hat dein gesel gelts im seckel / oder syn gehabt / Ist aber im ersten zulegen ein bruch gewesen so mu

F229-003r,13 st u eins zu der zal legen / die vß den fiern entsprungen ist / ist aber kayn bruch auß dem ersten zulegen komen / sunder ei

F229-003r,14 ner allein vß dem zweiten zuthuon entsprungen so must u zwei zulegen / Ist aber vß yegklichem zuolegen ein bruch entstanden / so muost u vor den ersten Eins / vor den Andern zwei / vnd also vor die zwen brüch

Drey zu den fiern zule

F229-003r,15 gen so wirt dein warsagen gewyß . Diß wil ich dir ver

F229-003r,16 stengiger machen vnd mit dreyen Exempeln Beweren . Das Erst Exempel . Ich setz dein gesel / hab VIII . alb- . in seim Seckel / dir onwüssend / so heiß yn noch halb so viel dar zu thun / das weren IIII . alb- . dar durch wirt der gan

F229-003r,17 tzen Sum XII . zu den XII . heiß yn nach ein mal das halb thuon / das würden XVIII . vnd ist also kein bruch komen Nuon heiß yn IX . als offt er mag douon zyhen / vnd dir sagen wie manig mal das geschehen / so sagt er dir zweimal / so du nuon vor ydes mal fyr legst / so findest du VIII . so viel hat er am ersten im seckel gehabt vnd hast im war gesagt . Das Ander Exempel Ich setze deyn gesel / hahb V . {2} . ym seckel / vnd so er das halbteil / das ist drithalbs dar zu thut werden es VII {5} . das ist ein bruch / den heiß yn gantz ma

F229-003r,18 chen / so werden es VIII . Noch dem heiß in der selben sum aber mals das halb zulegen / das sein IIII . so werden es XII . so das alles dir onwüssen geschehen / so heiß in die gantz sum / dir aber verborgen / mit IX . zelen / so er dir dan sagt das er nit mer dan einmal IX . funden habe / so legst u auch nit mer dan ein mal fier dar für / vnd legst vor den bruch eins dar zu / das werden funff / dardurch weissagst u als dan das dein gesel Fünff {2} . im seckel gehabt habe . Das Drit Exempel / Ich setz dein Gesel hab VII . {2} . ym seckel / dar zu thut er / vf dein begeren noch halb also viel das ist fierdhalbs / so werden es X{5} . den bruch behalt du ym syn / vnd heiß dir yn gantz machen / so werden es XI . Noch den heiß yn zu den selben XI . noch halb als viel thun das ist V{5} . so werden es zuosamen XVI{5} . den bruch heiß in gantz machen so kommen XVII . do heiß in IX . von zyehen das alles sol er dir onwüssenn thun / so dz volnbracht so heiß dir sagen wie offt er IX . douon gezogen hab / Vnnd so er dir sagt ein mal / so weist u das du fier dar für legen gen solt / vnd vor den ersten bruch eins / vnd vor den zwei

F229-003r,19 ten bruch zwey so du die drei zu den fyern tuost kommen VII darauß vernymst u das er VII . {2} . in seynem seckel gehabt hat / das magst u ym froelich für ware sagen . Ein Ander Warsagung . Wilt u durch ein andern weg erfaren / Wie viel ein yder Gelt in seim Seckel oder Synn hat . So heiß yn alle sein gelt / on dein wüssen / mit dreyen zelen / vnnd was ym über drei überig bleibt das heiß dir sagen vnd schreibes eygtenlich auff Noch den heiß yn dassel

F229-003r,20 big gelt noch einest gewyßlich / mit Fünffen zelen / vnnd was ym als dan abermols über Fünff überbleibt / heyß dir auch sagen / das schreib aber vff / Zum Dritten vnd Lesten / heiß yn das selbig gelt noch ein mal mit Syben zelen / vnd was ym als dan abermals überbleibt / schreib auch vff / So nun das alles gewyßlich volnbracht ist / So lug / wie viel zum Ersten über Drey überblyben ist / Findest u dan I überigk So lege vff die Linien LXX Fyndest u aber II So lege dar für vff die Linien CXL Findest u gerad III überigk / So leg vff die Linien CCX Darnach lug / was noch dem Andern zelen / so mit Fünf

F229-003r,21 fen geschehen / uoberblyben ist / Vnd als manichmal / als I überblyben ist / als offt lege XXI vff die Linien / Zu dem Drytten / Nym ware / Wie viel Eyniger zale / über VII überblyben sein / so du das auch gewyßlich weyßt Solt u alweg vor Eins / XV vff die Linien vnd Spa

F229-003r,22 cien vff dein Rechenbanck legen / So dz alles vnderschydlich vnd gerecht volnender ist / So thu die Drey tzalen zusam

F229-003r,23 men inn ein Sum / vnd wie viel darauß entspringt / Do uon solt u als offt du magst Hundert vnd Fünff zyhen / Vnd was dir als dan am Lesten überbleibt / So viel ist der Sum des gelts gewessen / Das der in seinem Seckel gehabt hat / Das magst u ym frey vnd für ware sagen Also Endet sich mein zweit geor

F229-003r,24 dent Rechenbüchlein . Vnd die weil ich nit der Hundert eugigk Argus byn / Bit ich den verstendigen getreüwen Leser / Ob er icht gefeldt / Buchstaben vor Buochstaben gesetzt / verkert / außgelassen / oder sunst mangel in diesse{7} büchlein fünde / Das er das mere / der eylenden / schwe

F229-003r,25 ren grossen arbeit des Trückens / dan dem onuerstandt / oder hynlessigkeit schult gebe / Das trewlich besser / vnd brüderlich straff . Hie mit geb vns got allen ein selig zeyt Amen . Der Zweyt Truck zuo Oppen